



Aktionstage Politische Bildung

April/Mai **23. April bis 9. Mai 2008**

mi do fr sa so mo di mi do fr sa so mo di mi do fr
23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09.

Aktionstage Politische Bildung Interkultureller Dialog für kulturelle Vielfalt 23. April bis 9. Mai 2008



Eine Initiative der Abteilung Politische Bildung, Umweltbildung und VerbraucherInnenbildung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur in Zusammenarbeit mit Zentrum *polis* - Politik Lernen in der Schule.

Idee/Konzept/Pressekontakte: Sigrid Steininger
Bundesministerium für Unterricht, Kunst & Kultur

Redaktion/Koordination: Maria Haupt, Patricia Hladschik
Zentrum *polis* - Politik Lernen in der Schule

Helferstorferstraße 5, 1010 Wien
T 01/42 77-274 44, F 01/42 77-274 30
service@politik-lernen.at
www.politik-lernen.at

Mitarbeit: Sigrid Steininger, Eva Weingartner
(Bundesministerium für Unterricht, Kunst & Kultur)

Grafik: Rosmarie Ladner, buero8
Druck: Rema Print, Wien

1. Auflage, März 2008

Alle Angaben ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten - für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen! Die Redaktion hat sich bemüht, alle Daten vor Drucklegung zu überprüfen. Leider war dies nicht in jedem Fall möglich. Wir ersuchen daher um Verständnis für allfällige Fehler und bitten um Bekanntgabe von Änderungen für den Online-Kalender → www.aktionstage.politische-bildung.at.

Dieses Programmheft kann beim Zentrum *polis* bestellt werden.

Die Aktionstage sind ein österreichischer Beitrag zum Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs.



Vorwort

Politische Bildung ist mir seit meinem Amtsantritt als Unterrichtsministerin ein sehr wichtiges Anliegen und die Aktionstage Politische Bildung 2008 sind ein sichtbares Zeichen für den Stellenwert dieses Schwerpunktes. Österreichs Bildungseinrichtungen setzen mit ihrer Teilnahme an den Aktionstagen ein wichtiges Zeichen für die demokratiepolitische Bildung und auch Deutschland, die Deutschsprachige Gemeinschaft in Belgien sowie heuer erstmals Südtirol, die dieses erfolgreiche österreichische Format übernommen haben, führen wieder Aktionstage durch. Die Veranstaltungsreihe richtet im *Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs* den Fokus auf das Thema *kulturelle Vielfalt*.

Kulturelle Vielfalt ist Herausforderung und Bereicherung zugleich. Sie soll zu Auseinandersetzung, Reflexion und Lust am Voneinander-Lernen führen. Es freut mich in diesem Zusammenhang besonders, dass es im Rahmen dieses Aktionstage-Schwerpunktes erstmals gelungen ist, für Schulen österreichweit Filmtage zu diesem Thema anzubieten.

Ein zweiter Schwerpunkt der Aktionstage ergibt sich aus der Demokratie-Initiative der Österreichischen Bundesregierung, die jungen Menschen Lust auf Demokratie und Politik machen und die Politische Bildung an Schulen nachhaltig stärken will. Weitere Informationen dazu finden Sie im ausführlichen Mittelteil dieses Programmheftes.

Mein Dank gilt den vielen engagierten Menschen und Institutionen, die durch ihre Projekte die *Aktionstage Politische Bildung 2008* unterstützen und auf diese Weise einen wichtigen Beitrag zum Demokratie-Lernen leisten.



Dr. Claudia Schmied

Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur

Die österreichische Kampagne zum Demokratie-Lernen

Die Aktionstage Politische Bildung gehen 2008 ungebremst ins sechste Jahr. Sie sind ein wichtiger österreichischer Beitrag zum Europaratsprogramm *Education for Democratic Citizenship (EDC)*. Anlass für den Aktionstage-Schwerpunkt „Interkultureller Dialog für kulturelle Vielfalt“ ist das *Europäische Jahr des interkulturellen Dialogs 2008*.

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte feiert 2008 ihren 60. Geburtstag. Aus dem hier zitierten Artikel 1 lassen sich mannigfaltige Rechte ableiten, u.a. das Recht, die eigene Kultur zu leben. Dass dieses Recht nicht selbstverständlich und ständig bedroht ist, zeigt nicht zuletzt die Tatsache, dass es eine eigene *UNESCO-Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen* gibt, die 2007 in Kraft getreten ist. Dem Grundsatz der gleichen Würde und Rechte jedes einzelnen Menschen steht also in logischer Konsequenz der Grundsatz der gleichen Würde und der Achtung aller Kulturen zur Seite. Da Österreich diese Konvention ratifiziert hat, ist die gleiche Würde aller Kulturen in unserem Rechtssystem verankert.

Interkultureller Dialog für kulturelle Vielfalt

Kulturelle Vielfalt ist eine Realität in allen europäischen Gesellschaften. Wenn die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen den Kulturen, Religionen, Ethnien und Sprachen inner- und außerhalb Europas zu Annäherung und gegenseitigem Verständnis führen sollen, muss ein bewusster Dialog zwischen den Kulturen und Lust am Voneinander-Lernen gefördert werden. Und auch die Vielfalt im eigenen Land sollte in

diesem Zusammenhang Beachtung finden: durch die Auseinandersetzung mit dem Kulturgut der in Österreich lebenden Volksgruppen und durch einen positiven Zugang zu Zwei- oder Mehrsprachigkeit.

Demokratie-Initiative

Mit dem neu eingerichteten Schulprojektfonds „Demokratie lernen und leben“ bietet das BMUKK im Rahmen der Demokratie-Initiative 2008 Schulen die Möglichkeit, Geld für Projekte der Politischen Bildung zu erhalten. Der Fonds steht für alle Schultypen und Schulstufen offen, damit alle Jugendlichen in ihrer Fähigkeit zu Demokratie, Partizipation, Urteilsfähigkeit und Aktion gestärkt werden.

→ www.politik-lernen.at/fonds

Aktionstage anderswo:

Südtirol

23.4.–9.5.2008

Belgien

5.–18.5.2008

Deutschland

5.–23.5.2008

Zu unserer großen Freude beteiligen sich auch heuer wieder viele Bildungseinrichtungen an den Aktionstagen – eine bunte Mischung, so vielfältig wie die Politische Bildung selbst, die von (vor-)schulischen Einrichtungen und Universitäten über Institutionen der Erwachsenenbildung bis hin zu NGOs und KulturveranstalterInnen reicht. Sie alle leisten durch ihre Teilnahme einen wichtigen Beitrag zur Stärkung von Demokratie, Menschenrechten, Politik und zum Dialog der Kulturen.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen und kurzfristige Programmänderungen finden Sie im täglich aktualisierten Online-Kalender.

→ www.aktionstage.politische-bildung.at

Wir wünschen Ihnen spannende Veranstaltungen und Lust auf Politische Bildung in all ihren Facetten.

Sigrid Steininger, Abteilung Politische Bildung des BMUKK
Patricia Hladschik, Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule



AkteurInnen der Politischen Bildung in Österreich

Zentrum *polis* Politik Lernen in der Schule

Helferstorferstraße 5/1
1010 Wien

T 01/42 77-274 44

F 01/42 77-274 30

service@politik-lernen.at

www.politik-lernen.at



Zentrum *polis* ist die pädagogische Serviceeinrichtung für österreichische Schulen für die Bereiche Politische Bildung, Menschenrechtsbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und VerbraucherInnenbildung. Das Zentrum unterstützt LehrerInnen durch Angebote in den Bereichen Wissensvermittlung, Bewusstseinsförderung und Stärkung sozialer Fähigkeiten. *polis* gibt u.a. eine Monatsschrift für LehrerInnen heraus, betreibt das größte österreichische Online-Informationsportal zu Politischer Bildung in der Schule, erarbeitet Unterrichtsmaterialien und informiert regelmäßig über einen electronic Newsletter. Daneben finden laufend Workshops für Schulklassen sowie Workshops und Seminare zur LehrerInnenaus- und -fortbildung statt.

www.erinnern.at

Werner Dreier/Peter Niedermair
Kirchstraße 9/2
6900 Bregenz

T 055 74/524 16-11 oder 19

F 055 74/524 16-4

office@erinnern.at

www.erinnern.at

erinnern.at veranstaltet Seminare (u.a. in Israel, in Mauthausen etc.) und Lehrgänge (*Pädagogik an Gedächtnisorten, PH Linz*) entwickelt Angebote für den Schulunterricht und vernetzt interessierte und engagierte LehrerInnen.

„Nationalsozialismus und Holocaust: Gedächtnis und Gegenwart“ richtet sich an Lehrende an österreichischen Schulen und hat das Ziel, eine nachhaltige Auseinandersetzung mit Nationalsozialismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit in den Schulen zu unterstützen.

Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung

Mayerhofgasse 6, 1040 Wien

T 01/504 68 51

F 01/504 58 92

gesellschaft@politischebildung.at

www.politischebildung.at

Einrichtung zur Förderung von Projekten der politischen Bildung in der Erwachsenenbildung. Die Projektfördermittel werden an Bildungseinrichtungen und NGOs in den Mitgliedsbundesländern Burgenland, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol und Vorarlberg vergeben. Die aus Mitteln dieser Länder und des BMUKK geförderten Projekte können ab August 2008 innerhalb eines Jahres durchgeführt werden (Einreichungen online bis 30. April 2008).

Die ÖGPB veranstaltet überdies österreichweit Workshops und Trainings zur Weiterbildung von MultiplikatorInnen. Das Angebot umfasst 2008 u.a. die Train-the-Trainer Workshops „Kultur ist politisch – Interkulturelle Politikdidaktik“, „Politische Bildung in der Basisbildung“, „Argumentations-training gegen Stammtischparolen“ sowie Internetmodule zu Einsatzmöglichkeiten von Webtools in der politischen Bildungsarbeit.

Forum Politische Bildung

Hegelgasse 6/5

1010 Wien

T 01/512 37 37-11

F 01/512 37 37-20

office@politischebildung.com

www.politischebildung.com

Arbeitet an der Schnittstelle zwischen Wissenschafts- und Bildungsbereich und erstellt Unterrichtsmaterialien sowie Themenhefte mit und für LehrerInnen. Seit 1997 gibt das Forum die „Informationen zur Politischen Bildung“ heraus. Auf der Website des Forum Politische Bildung wird u.a. die Online-Version zu den Themenheften angeboten, die folgende Möglichkeiten bietet:

- Zugriff auf die Basisartikel des Heftes, die Rubrik *Aus der Theorie für die Praxis* sowie auf die Unterrichtsbeispiele
- Ergänzung der Artikel durch Kästen, Tabellen und Infografiken
- Vollständige Printausgabe als Download

Die Unterrichtsbeispiele – von LehrerInnen erarbeitet und erprobt – folgen einer einheitlichen Struktur: Die Kategorien Altersstufe, Lehrplanbezug und Unterrichtsziele erlauben die schnelle Verortung des Unterrichtsbeispiels. Methodisch-didaktische Vorbemerkungen geben Hinweise auf die Umsetzung im Unterricht. Die Einstiegsmöglichkeiten ins Thema (E) sowie die Arbeitsaufgaben (A) und die Materialien und Arbeitsblätter für die SchülerInnen lassen sich als PDF-Dateien einfach downloaden.

Demokratiezentrum Wien

Hegelgasse 6/5

1010 Wien

T 01/512 37 37

F 01/512 37 37-20

office@demokratiezentrum.org

www.demokratiezentrum.org

Wissenschaftliches Institut mit Blickrichtung auf Angewandtheit und Vermittlung. Die Themen sind Grundfragen der politischen Kultur und des politischen Systems Österreich im europäischen Kontext, Demokratieforschung, Citizenship Education, Politische Bildung und Neue Medien. Das virtuelle Wissenszentrum bietet Wissen für verschiedene Zielgruppen von der Erstinformation bis zum Vertiefungswissen: Angeboten werden multimediale Wissensstationen mit einführenden Texten, vertiefenden Artikeln, Bildern, Audio- und Video-Dokumenten. Aktuelle Bildmodule wie der „Bildatlas EUropa“ und „Politische Bildstrategien“ (Plakate österreichischer Wahlkämpfe) thematisieren visuelle Kommunikationsstrategien.

Department Politische Kommunikation Donau-Universität Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30

3500 Krems

T 027 32/893-21 81

Elisabeth Nadlinger

elisabeth.nadlinger@

donau-uni.ac. at

www.donau-uni.ac.at/dpk

Die Schwerpunkte sind Lehre, Forschung und Beratung in den Bereichen Politische Bildung und Politikvermittlung in der Informationsgesellschaft, Wahlen und andere Formen politischer Beteiligung als zentrales Element der Demokratie sowie die Vertretung öffentlicher Anliegen der Politik jenseits von Parteiinteressen.

Der Universitätslehrgang Politische Bildung/ Master of Science wird in Kooperation mit dem Zentrum für Friedensforschung und Friedenspädagogik der Alpen-Adria Universität Klagenfurt durchgeführt. Sein Ziel ist die Vermittlung von theoretischen und praktischen Fähigkeiten, um Themen der politischen Bildung bzw. zentrale Problemstellungen aus Politik und Gesellschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit weiterzuvermitteln. Teilnahmeberechtigt sind LehrerInnen aller Schultypen und Fächer sowie sonstige InteressentInnen, die in ihrem beruflichen Umfeld Funktionen der Politischen Bildung erfüllen.

Zentrum für Wissenschaft und Weiterbildung

Schloss Hofen

6911 Lochau am Bodensee

T 055 74/49 30-144

info@schlosshofen.at

www.schlosshofen.at

Das Ziel des Universitätslehrgangs Politische Bildung der Universität Salzburg und des Zentrums für Wissenschaft und Weiterbildung Schloss Hofen liegt in der Vermittlung einer pluralistisch angelegten und qualitativ hochwertigen politischen Bildung. Der Lehrgang wird berufsbegleitend im Vorarlberger Zentrum für Wissenschaft und Weiterbildung Schloss Hofen geführt. Die Blockseminare umfassen ein sehr breites Themenspektrum und vermitteln Politik in den verschiedensten Facetten.

Abgeschlossen wird der Universitätslehrgang mit einem Zeugnis der Universität Salzburg und der Bezeichnung „akademische(r) politische(r) Bildner(in)“.

Beginn des nächsten Lehrgangs: Oktober 2008

Mehr dazu und zu weiteren AkteurInnen finden Sie unter

→ www.politische-bildung.schule.at/akteurinnen



Klischees, Vorurteile, Kulturelle Konflikte



Die 6 Kurzfilme der DVD erzählen von Begegnungen verschiedenster Menschen: Eine muslimische Schülerin streitet mit ihrer Lehrerin über das Thema „Kopftuch“, eine Taxifahrerin mit „fremdländischem“ Aussehen muss sich den Fragen ihrer Fahrgäste stellen, ein Slowake und ein Amerikaner geraten über die provokative Aufschrift auf einem T-Shirt in Konflikt ... Auf den Punkt gebracht, manchmal komisch und meist mit unerwarteten Wendungen zeigen die Filme, was passiert, wenn Vorurteile und Klischees die Wahrnehmung und die Kommunikation bestimmen. Zusätzlich zu den 6 Filmen bietet die DVD einen ROM-Teil mit umfangreichen didaktischen Begleitmaterialien. Alter: ab 12 Jahren. Preis: € 40 (zzgl. Porto)

Bestelladresse: BAOBAB Entwicklungspolitische Bildungs- und Schulstelle
Berggasse 7, 1090 Wien, service@baobab.at, Tel: 01/319 30 73



→ international

23.4.08 **Internationaler Tag**

Welttag des Buches

Im November 1995 erklärte die UNESCO auf Antrag des spanischen Staates den 23. April zum Welttag des Buches und des Urheberrechts.

→ www.welttag-des-buches.at

→ WWW

23.4.08 **Ö1 Wissenschaft**

Politische Bildung und Partizipation

Gastbeitrag von Peter Filzmaier

→ <http://science.ORF.at>

→ Wien

23.4.08 **Dialog**

DemoDATING

Politikerinnen und Politiker kennen lernen und mit ihnen in ein persönliches Gespräch kommen? Beim DemoDATING im Rahmen der Demokratie-Initiative der Bundesregierung treffen Jugendliche – ähnlich wie beim speed-dating – zu zweit oder zu dritt auf Menschen aus der Politik.

Das erste DemoDATING findet am Eröffnungstag der Aktionstage statt.

DemokrATISCH

Der DemokrATISCH steht für spontanen Dialog über Demokratie und Demokratieentwicklung. Im Rahmen der Demokratie-Initiative der Bundesregierung wandert er von Ort zu Ort und steht einmal im Park, vor der Schule oder im Einkaufszentrum.

Weitere Informationen in der Beilage der Demokratie-Initiative im Mittelteil dieses Hefts und unter:

→ www.entscheidend-bist-du.at





Gegenstandsportal Politische Bildung [Education for Democratic Citizenship] www.politische-bildung.schule.at

- Aktuelle Projekte, Termine und Wissenswertes
- Informative Themendossiers
- Lesecke
- Lehrpläne und Erlässe
- Links zu wichtigen AkteurInnen der politischen Bildung

politikkabine.at

Wahlunabhängige Politik-Orientierungshilfe im Internet. Das Projekt stellt verschiedene Fragen zu (gesellschafts-)politischen Themen und vergleicht die Antworten der NutzerInnen mit den zuvor abgefragten Positionen der Parteien. Die Grundidee ist, NutzerInnen auf spielerische Art und Weise mit politischen Themen in Kontakt zu bringen und sie zu einer inhaltlichen Auseinandersetzung anzuregen.

→ www.politikkabine.at



Wien

Zentrum für
Translationswissenschaft
Gymnasiumstraße 50
1190 Wien
T 01/42 77-580 01
translation@univie.ac.at

23.4.08, 9.00–14.00 **Tag der offenen Tür
In wievielen Sprachen spricht
und schreibt die Welt?**

Tag der offenen Tür am Zentrum für
Translationswissenschaft der Uni Wien.

→ <http://public.univie.ac.at/index.php?id=12774>

→ <http://science.orf.at/science/news/144292>

> Wie viele Sprachen gibt es?



Graz

ETC – Europäisches Trainings- und
Forschungszentrum für
Menschenrechte und Demokratie
Schubertstraße 29/1, 8010 Graz
T 03 16/32 28 88-1
F 03 16/32 28 88-4
Anmeldung: Barbara Schmiedl
barbara.schmiedl@etc-graz.at
Anmeldeschluss: 16.4.08
Preis: € 10,-
Zielgruppe: Lehrkräfte aller
Fächer, Interessierte

23.4.08, 9.00–17.00 **Workshop
Hätte ich doch was gesagt ...!
Strategien gegen Stammtischparolen**

Der Workshop richtet sich an alle, die nicht mehr
zuhören wollen, wenn diskriminierende Parolen
und Stammtischsprüche verkündet werden.

Er bietet anhand von Rollenspielen und Gruppen-
arbeiten eine kurze Einführung in Handlungs-
formen und angemessene Strategien in
schwierigen Situationen und ermuntert dazu,
Partei zu ergreifen für Menschenrechte,
Gewaltfreiheit und Respekt.

Referentinnen: Barbara Schmiedl,
Daniela Ramsbacher

→ www.etc-graz.at



Wien

Parlament
Treffpunkt: Besucherzentrum
(Eingang hinter dem Brunnen)
1017 Wien
T 01/401 10-24 00 (Call Center)
besucherservice@parlament.gv.at
Preis: pro SchülerIn € 2,-
Zielgruppe: 7. bis 9. Schulstufe
Anmeldung erforderlich

23.4.08, jeweils 10.00 und 13.30 **Führung
Wir machen ein Gesetz – Gesetzgebung
verständlich erklärt**

Jugendliche nehmen Einblick in die Entwick-
lungsgeschichte der Demokratie in Österreich und
erfahren bei einem kurzen interaktiven Rollen-
spiel, wie ein Gesetz entsteht.

Dauer: ca. 1 Stunde

Weitere Termine: 28., 29. und 30. April 2008

→ www.parlament.gv.at

mi	do	fr	sa	so	mo	di	mi	do	fr	sa	so	mo	di	mi	do	fr
23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.



Wien

Zentrum für
Translationswissenschaft
Gymnasiumstraße 50
1190 Wien
T 01/42 77-580 01
translation@univie.ac.at
Zielgruppe: LehrerInnen

23.4.08, 15.00 **Seminar, Workshop**

Spaß am interkulturellen Lehren und Lernen

Weiterbildung für LehrerInnen zum Thema
„Spaß am interkulturellen Lehren und Lernen.
Erfolgreiche Methoden und neue Medien“
in enger Zusammenarbeit mit dem Referat für
interkulturelles Lernen im BMUKK und
KulturKontakt Austria.



→ <http://public.univie.ac.at/index.php?id=12774>

→ www.bmukk.gv.at/schulen/unterricht/prinz/interkult_lernen.xml

→ www.kulturkontakt.or.at



Wien

Pfarrsaal
Untere Weißgerberstraße 10
(im Hof), 1030 Wien
Reservierung:
Theater Trittbrett
3021 Pressbaum
T 022 33/549 31
brossmann@trittbrett.at

23.4.08, 20.00 **Theater Trittbrett**

Ver-fahren – Ein Theaterstück für Hominiden

Mithilfe kreativer Theaterformen werden den
ZuseherInnen die Absurdität des gängigen Lebens-
stils und seine Auswirkungen veranschaulicht.
Dadurch wird die Notwendigkeit ökologisch
verantwortlichen Verhaltens anschaulich und
eindrucksvoll vermittelt. Es wird zum Überdenken
der eigenen Lebensweise angeregt und zu
nachhaltigem Handeln motiviert.

Dieser Termin ist eine Pilotvorstellung für
PädagogInnen. Die Premiere des Stücks findet am
24.4.08 statt, die Pilotvorstellung für SchülerInnen
bereits am 22.4. um 10.00 Uhr, Untere Weißgerber-
straße 10, 1030 Wien.

→ www.trittbrett.at



Ö1

23.4.08, 21.01 **Radiosendung**

Salzburger Nachtstudio: Anpassen, festhalten, verbinden. Die vielen Seiten der Integration

Was heißt Integration? Ist es die Anpassung von
ZuwanderInnen an eine vorgegebene Kultur?

Oder das gleichberechtigte Miteinander von Einheimischen und ImmigrantInnen? So vielfältig der Begriff erscheint, so vielfältig sind auch die politischen und gesellschaftlichen Positionen zum Thema Integration. Integration stellt – als Folge zunehmender Migration – eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart dar. Gestaltung: Ewald Hiebl

→ <http://oe1.orf.at>



→ **Salzburg**
 Pädagogische Hochschule
 Akademiestraße 23
 5020 Salzburg
 T 06 62/63 88-20 53
 Elfriede Windischbauer
 elfriede.windischbauer@
 phsalzburg.at

23.4.08 **Workshoptag**

Wählen mit 16

Workshop-Tag für die 4. Klassen der Praxishauptschule der Pädagogischen Hochschule Salzburg.

- Formen politischer Mitbestimmung am Beispiel der Diskussionen um die Schließung bzw. Veränderung eines Kinderspielplatzes (Planspiel)
- sich selbstständig über politische Parteien informieren (geleitete Internet-Recherche)
- Wahlplakate analysieren
- eine Partei gründen und für diese Partei werben (Planspiel)
- die Grundprinzipien freier, geheimer Wahlen erfahren (Planspiel)
- Wählen mit 16: Klassendiskussion

→ www.phsalzburg.at/didaktik/politischebildung

Hörbibliothek Politische Bildung

Ausgewählte Sendungen zu Themenbereichen der Politischen Bildung für den Unterricht – als Download im mp3-Format.

→ <http://hoerbibliothek.politische-bildung.at>



Die Schulbibliothek als Ort der Politischen Bildung

Schulbibliotheken als Orte der Information und des Austausches sind wichtige Partner, wenn es darum geht, die Politische Bildung und das Demokratie-Lernen an einer Schule gut zu verankern.

Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule erstellt im Rahmen der Demokratie-Initiative der Bundesregierung Infopakete für Schulbibliotheken mit grundlegenden Publikationen zur Politischen Bildung.

Für drei verschiedene Altersstufen werden „Buchschanteln“ mit Büchern und Broschüren zu Theorie und Praxis der Politischen Bildung, zum Demokratie-Lernen, zu demokratischer Schulentwicklung, zum interkulturellen Lernen und zu anderen wichtigen Themen der Politischen Bildung zusammengestellt.

Ergänzend enthält jede Buchschachtel auch einen kleinen Leitfaden mit Tipps, um die Schulbibliothek als Ort der Politischen Bildung zu stärken.

Holen Sie sich Ihre Buchschachtel!

Die Kosten für die Buchschachteln werden zur Gänze vom BMUKK übernommen.

Genauere Informationen zum Inhalt der Buchschachteln auf:

www.aktionstage.politische-bildung.at

BUCH-
SCHACHTEL

large

WIDERSTAND
IN ÖSTERREICH

→ Bayern

Netzwerk Politische Bildung

Information/Anmeldung:

info@politische-bildung-

bayern.net

Teilnahme österreichischer

LehrerInnen bzw.

MultiplikatorInnen erwünscht

23.4.08 **Tagung**

Creating a Community of Practice

Beim ersten Netzwerkforum Politische Bildung Bayern gibt es die Gelegenheit, die Vielfalt politischer Bildung auf einem Projektmarkt zu erleben sowie erste Kontakte mit anderen AkteurInnen zu knüpfen, um damit einen Schritt hin zu einem lebendigen Netzwerk zu machen.

→ www.politische-bildung-bayern.net

→ Alkoven

Lern- und Gedenkort

Schloss Hartheim

Schlossstraße 1, 4072 Alkoven

T 072 74/65 36-546

F 072 74/65 36-548

office@schloss-hartheim.at

Service für Jugendkultur

Eibl & Eibl

T 06 64/521 80 88

f.eibl@eduhi.at

Zielgruppe: SchülerInnen ab der

8. Schulstufe

23.-25.4.08 **Interaktive Lesung**

Unrecht damals – Unrecht heute

Begleitung durch die Gedenkstätte und die Ausstellung „Wert des Lebens“ im Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim; im Anschluss interaktive Lesung mit dem Autor Werner J. Egli zum Themenkreis „Unrecht damals – Unrecht heute“. Beginnzeiten der Begleitungen: 9.00, 10.45, 12.30; Interaktive Lesungen im Anschluss: 10.45, 12.30, 14.15 Uhr

→ www.schloss-hartheim.at

→ www.autorenlesung.at

→ Wien

Caritas Wien in Kooperation mit

Kulturkontakt Austria

Information: Tanz die Toleranz,

Ulrike Levri

T 01/87 81 23-16

F 01/87 81 23-316

ulrike.levri@caritas-wien.at

Zielgruppe:

Community Dance Interessierte,

SchülerInnen, TänzerInnen u.a.

23.-26.4.08 **Tanzprojekt mit Schulen**

Tanz die Toleranz – quertanzen

Schulen aus Wien arbeiten mit geografisch nahe gelegenen Tanz-Institutionen/Vereinen zusammen. Nach einem 8-wöchigen Probenprozess werden die Ergebnisse öffentlich aufgeführt. Die Premiere von „quertanzen“ findet mit ca. 120 TänzerInnen am 23.4. im Odeon Theater (Taborstraße 10, 1020 Wien) statt. Termine: 23., 24. und 26. April 2008

→ www.tanzdietoleranz.at

→ www.kulturkontakt.or.at



mi	do	fr	sa	so	mo	di	mi	do	fr	sa	so	mo	di	mi	do	fr
23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.



Linz

CROSSING EUROPE Filmfestival
 Graben 30, 4020 Linz
 T 07 32/78 57 00
 F 07 32/78 57 00-40
 info@crossingEurope.at

23.-27.4.08 **Filmfestival**

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz

Das in der Europäischen Kulturhauptstadt 2009 beheimatete Festival verschreibt sich seit 2004 einem jungen, eigenwilligen und zeitgenössischen europäischen AutorInnenkino. Von 22. bis 27.4.08 bietet CROSSING EUROPE rund 150 handverlesene Spiel- und Dokumentarfilme aus ganz Europa.

→ www.crossingEurope.at



Hartberg

BSZ Hartberg
 Edelseegasse 13
 8230 Hartberg

23.-28.4.08 **Ausstellung**
Europa und Schengen

Wanderausstellung; Eröffnung bereits am 17.4.08 mit den Europagesprächen 2008 „Schengen und die Grenzen der Freiheit“.

→ www.europajugend.at



Steyr

Museum Arbeitswelt Steyr
 Wehrgrabengasse 7
 4400 Steyr
 Abteilung für Vermittlung
 und Kommunikation:
 Christa Nowshad/
 Andreas Spanring
 T 072 52/773 51-14 bis 17
 F 072 52/773 51-11
 paed@museum-steyr.at

23.4.-9.5., Di-So 9.00-17.00 **Ausstellung**
working_world.net - Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Mechanismen und Funktionsweisen, Auswirkungen auf Arbeit, Leben und Gesellschaft – wissenschaftlich aufbereitet, kreativ ausgestellt, mit Kunstinstallationen bereichert und durch intensive Vermittlungsprogramme begleitet.

Der Verein oder Das weiße Ballett mit braunen Flecken

Rechte Netzwerke: Wie sie funktionieren, sich über Jahrzehnte erhalten und sich durch Verbots-gesetze und Zeiteinflüsse wandeln – zur Dis-kussion gestellt in einer doku-fiktiven Installation von Chris Müller.

→ www.museum-steyr.at



Schulfilmwoche Interkultureller Dialog

Von 5.5. bis 9.5. werden in allen Bundesländern Kinosäle zu Lernorten. 15 Kinos präsentieren ein buntes Filmprogramm rund um kulturelle Begegnung und interkulturellen Dialog.

Ein eigenes Programmheft informiert über Filme, Kinos und Anmeldung.

www.aktionstage.politische-bildung.at



→ österreichweit

Information/Anmeldung:
kulturen in bewegung
Erika Köchl-Tunhardt

T 01/713 35 94-76

F 01/713 35 94-73

koechl@vidc.org

Zielgruppe: 1. bis 12. Schulstufe



Workshops mit KünstlerInnen zum Interkulturellen Dialog

kulturen in bewegung organisiert im Auftrag von Zentrum *polis* österreichweit Kreativ-Workshops mit KünstlerInnen mit migrantischem Hintergrund an Schulen. Das Workshopangebot umfasst Kunsthandwerk, Malerei, Objektkunst, Recycling-Kunst und Tanz: „Ein Tag in Japan“, „Barrio-Hütten aus Abfallholz bauen“, „Skulpturen aus präkolumbianischer Zeit“, „Textile Wandbilder aus Guatemala“, „Indischer Tanz“, „Andenmusik“, „Kunst und Kultur aus Nigeria“. Neben der Vermittlung von künstlerischen Techniken steht immer auch die Begegnung und der Austausch mit den WorkshopleiterInnen aus Afrika, Asien und Lateinamerika im Mittelpunkt. Dauer: drei Unterrichtseinheiten
Die Kosten werden vom BMUKK übernommen.

→ www.aktionstage.politische-bildung.at

→ österreichweit

Information und Anmeldung:
Zentrum *polis* – Politik Lernen
in der Schule

T 01/42 77-274 44

service@politik-lernen.at

Zielgruppe: Volksschulklassen



Olaf Hoppel und die Geheimsprache

Olaf Hoppel, ein junger gehörloser Hase mit den längsten Hasenohren der Welt, kommt an eine Schule für Hörende. Anfangs ist er noch isoliert, doch allmählich erweckt er mit seiner Gebärdensprache das Interesse der anderen Hasen und so werden schließlich neue Freundschaften geknüpft, der Schulhasengeheimbund mit Geheimsprache gegründet und Beleidigungen und Vorurteile ausgeräumt. Julia von Juni bietet österreichweit 40 Workshops zum Thema Gebärdensprache an. Dauer: eine Unterrichtsstunde
Die Kosten werden vom BMUKK übernommen.

→ www.aktionstage.politische-bildung.at



Wien

Museumsräume des WUK
Währingerstraße 59, 1090 Wien
Anmeldung: Zentrum *polis*
Elisabeth Turek
elisabeth.turek@politik-lernen.at
T 01/42 77-274 27
Preis: pro SchülerIn € 5,-
Zielgruppe: Schulklassen der
ersten bis neunten Schulstufe

Recht hat jeder?!

In 2,5-stündigen Trainings setzen sich die Kinder und Jugendlichen mit Themen wie z.B. Toleranz, Vorurteile, Verantwortung, Konfliktlösung, interkulturelle Begegnung oder Menschenrechte auseinander. Je nach Altersgruppe werden sie durch verschiedene spielerische, künstlerische Mittel und/oder Gesprächsmethoden an das jeweilige Thema herangeführt. Angebotene Module: „Wir sind Klasse!“, „Alle Achtung!“, „Vielfalt bringt's?!“

→ www.politik-lernen.at > Workshops für Schulen > Recht hat jeder!?



Aktionstage anderswo

23.4.-9.5.08 **Aktionstage Politische Bildung in** → **Südtirol**

Die Aktionstage finden in Südtirol 2008 zum ersten Mal statt. Sie werden vom Amt für Weiterbildung der Abteilung Deutsche Kultur und Familie in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut für die deutsche Sprachgruppe koordiniert.

→ www.provinz.bz.it/kulturabteilung/weiterbildung/2091.asp

24.4.-18.5.08 **Aktionstage Politische Bildung in** → **Belgien**

Die Aktionstage in Belgien werden von der autonomen Hochschule der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens organisiert.

→ www.grenzesgeschichte.eu

5.-23.5.08 **Aktionstage Politische Bildung in** → **Deutschland**

In Deutschland ist die Bundeszentrale für politische Bildung für die Durchführung der Aktionstage verantwortlich.

→ www.bpb.de/Aktionstage2008

Besondere Aktionen

Kostenloser Kurs

Für die Aktionstage
überarbeitet und
in Richtung interkultureller
Dialog erweitert

e-LISA academy Onlinekurs

Geschichte – Politische Bildung

Das Internet im Unterrichtsfach Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung für sich selbst und die Schülerinnen und Schüler Gewinn bringend einsetzen. Der Kurs ist im Rahmen der Aktionstage Politische Bildung frei zugänglich!

→ www.e-lisa-academy.at



Gewinnspiel

Die Einsenderin bzw. der
Einsender der ausgewählten
Erzählung wird samt Begleit-
person zu einem zweitägigen
Aufenthalt im Herbst 2008 nach
Budapest eingeladen, wo
die Erzählung im Rahmen der
CIVILIADE (Fest der Zivilgesell-
schaft in Ungarn) gemeinsam
mit Beispielen aus anderen
Ländern vorgestellt wird.

Komm mit nach Budapest!

The World of NGOs fragt nach Erfolgsgeschichten für den interkulturellen Dialog und Völkerverständigung in Europa. Die Erzählungen können online eingegeben oder per Post gesendet werden. Eine Jury wählt anschließend aus allen zwischen 23.4. und 9.5.08 eingelangten Antworten jene Einsendung, deren Erzählung am treffendsten die Überwindung europäischer Verständigungsprobleme anhand eines Erlebnisses beschreibt. (P.S.: Es darf dabei auch ein wenig geflunkert werden.)

→ www.ngo.at/europa



Antirassismus- Planspiel gratis buchen

Arbeiterkammer Wien
Prinz-Eugen-Straße 20-22
1040 Wien
T 01/501 65 32 18
F 01/501 65 32 27
andi.kastner@akwien.at

Miramix

Die Rainbows leben in Suncity, die Midas auf der Insel Nature, durch Zufall treffen sie aufeinander. Die auftretenden Probleme können nur gemeinsam gelöst werden.

Während der Aktionstage Politische Bildung 2008 übernimmt die Arbeiterkammer Wien die Kosten für das Planspiel. Zielgruppe: 4. Klasse Hauptschule oder KMS, Hauptschulabschlusslehrgänge, 1. Klasse BMHS und Polytechnische Schulen in Wien

→ www.miramix.at

Arbeiterkammer Wien in
Kooperation mit dem
Mauthausen Komitee Österreich

Im Bestellformular unter Kommentar „Aktion Arbeiterkammer Wien“ eintragen.

Wettbewerbe

DemoACTION!

Jugendwettbewerb zu „Aktionen, die Österreich demokratischer machen“
für junge Menschen zwischen 12 und 20 Jahren

Nähere Informationen: → www.entscheidend-bist-du.at

Der Jugendwettbewerb DemoACTION! fordert Jugendliche auf, Aktionen zu setzen, die Österreich demokratischer machen. Ihre Kreativität ist gefragt: Was kann man tun, um den Alltag in der Schule, zu Hause, im Ort oder in der Stadt demokratischer zu machen? Die Aktionen werden von den Jugendlichen durchgeführt und in Form von Videoclips, Audioclips oder Postern dokumentiert. Insgesamt werden Preise im Wert von mehreren tausend Euro vergeben und die besten Beiträge auf **gotv** gezeigt.

Der Wettbewerb läuft im Rahmen der Demokratie-Initiative der österreichischen Bundesregierung.

Einreichfrist ist der 14.5.08, die Prämierung der besten Beiträge findet am 4.7.08 statt.

Jugend-Literaturpreis: Schreiben zwischen den Kulturen

exil – Zentrum für interkulturelle Kunst und Antirassismusbearbeitung

Christa Stipinger, Stiftgasse 8, 1070 Wien

T 06 99/12 34 44 65, F 01/890 08 72-15

verein.exil@inode.at

Einsendungen mit dem Kennwort „Literaturpreis“ versehen



Literaturpreis zur Förderung der Literatur von MigrantInnen und Angehörigen ethnischer Minderheiten in Österreich.

Preis für Texte von Teams und Schulklassen: € 1.000,-

Preis für Texte jugendlicher AutorInnen: € 1.000,-

Für Personen, die seit mindestens einem halben Jahr in Österreich leben.

Die Arbeiten sollen sich im weitesten Sinn mit den Themen Integration oder Assimilation, Identität oder Leben zwischen (Sub-)Kulturen auseinandersetzen. Alle Dichtungsgattungen sind zugelassen. Die Texte der PreisträgerInnen werden in einer Anthologie der edition exil veröffentlicht.

Einsendungen bis zum 30.6.08.

Informationen zu den formalen Vorgaben: → www.editionexil.at



Foto: Parlamentsdirektion/Zofall

Familienführungen

Was ist schwerer: Ein Elefant oder eine der Marmorsäulen in der Säulenhalle des Parlaments? Was verbirgt sich hinter den vielen Türen im Hohen Haus? Und was ist eigentlich ein Gesetz? Wer Antworten auf diese Fragen will, für den gibt es ab sofort ein neues Führungsangebot durch das Hohe Haus.

In speziellen Familienführungen werden nicht nur Parlamentarismus und Demokratie kindergerecht erklärt, sondern es wird auch auf spielerische Art Neugier auf Politik geweckt. Auf die jungen Besucherinnen und Besucher warten unter anderem ein spannendes Detektivspiel und ein Quiz.

Angeboten werden die Familienführungen **jeden Samstag um 9.30, 10.30, 14.30 und 15.30 Uhr**, wobei sich der Rundgang am Alter der Kinder orientiert. Es gibt sowohl ein Angebot für 6- bis 10-Jährige als auch für 11- bis 14-Jährige. Die Führung dauert ca. 1 Stunde.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Informationen und Anmeldung

Parlamentsdirektion/Führungen

Tel. +43 1 401 10-2400 (Callcenter)

Fax +43 1 401 10-2664

E-Mail: besucherservice@parlament.gv.at

Nähere Infos: www.parlament.gv.at

Die Demokratiewerkstatt des Parlaments

Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren lernen auf spielerische Art und Weise, wie Demokratie funktioniert. Die dabei gemachten Erfahrungen und Erkenntnisse werden in Form von Film-, Radio- oder Zeitungsbeiträgen verarbeitet.

Ziel ist es, neben den demokratischen Grundlagen und der Kenntnis parlamentarischer Prozesse zwei weitere wichtige Voraussetzungen für politische Partizipation zu vermitteln: Medienkompetenz sowie die Bereitschaft, seine Meinung zu artikulieren.



Foto: Mike Ranz

Die vier Werkstätten und ihre Themen:

Werkstatt mit ParlamentarierInnen: „Sind Gesetze für alle da?“

Politische Werkstatt (Expedition durchs Parlament!): „Auf der Spur des Gesetzes“

Partizipationswerkstatt: Thema: „Meine Meinung zählt“

Medien Werkstätten (Zeitungen, Radio, Film): „Manipulation durch Information“

Ort: Palais Epstein

Die Teilnahme an den Workshops ist gratis!

Informationen und Anmeldung

Tel. +43 1 401 10-2930 oder per E-Mail an anmeldung@demokratiewerkstatt.at



Nähere Infos: www.demokratiewerkstatt.at

Workshopangebote auf Anfrage

Jüdisches Museum Hohenems

Helmut Schlatter
Schweizer Straße 5

6845 Hohenems

T 055 76/739 89

F 055 76/777 93

office@jm-hohenems.at

Nimm Platz

Konflikte um Globalisierung und Migration lassen auch die Auseinandersetzung mit Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus aktueller erscheinen denn je.

Diese aktuellen Prozesse werden in Workshops mit Jugendlichen thematisiert. Schauspielerin Brigitte Walk und Museumspädagoge Helmut Schlatter entwickelten ein Konzept im Spannungsfeld von künstlerischem Tun und Vermittlungsarbeit, in dem Offenheit gegenüber dem Fremden über die eigene Kreativität ermöglicht werden soll.

Termine nach Vereinbarung

→ <http://jm-hohenems.at>

Welthaus Linz

Kapuzinerstraße 84
4020 Linz

T 07 32/76 10-32 71

F 07 32/76 10-37 79

gerald.schuster@welthaus.at

Zielgruppe: Hauptschule bzw.
Unterstufe Gymnasium

Football bridges the World

Mit diesem Projekt wollen wir zeigen, was Menschen in den verschiedenen Ländern mit Fußball verbinden und herausfinden, wo Unterschiede bestehen und welche Gemeinsamkeiten es gibt, wie wichtig Fair Play auch im Alltagsleben, in der Beziehung zwischen einzelnen Menschen, zwischen Gemeinschaften und zwischen Ländern und Kulturen weltweit ist. Dauer: zwei bis vier Schulstunden

→ <http://linz.welthaus.at>



Welthaus der Diözese Linz

Kapuzinerstraße 84
4021 Linz

T 07 32/76 10-32 71

linz@welthaus.at

Zielgruppe: SchülerInnen ab
der 5. Schulstufe

Macht Handel Hunger?

Die SchülerInnen erforschen mit den ReferentInnen die Wege und Stationen von Kakao, Bananen oder Reis im Welthandel. Sie erfahren mehr über die Herkunft unserer täglichen Nahrungsmittel, die Menschen, die sie produzieren, deren Alltag, Kultur, Gesellschaft und über die Auswirkungen unseres Wirtschaftssystems auf diese. Zusätzlich zum Work-

Südwind NÖ Süd

Sieglinde Grünseis
Bahngasse 46
2700 Wiener Neustadt
T 026 22/248 32
F 026 22/853 21
sieglinde.grunseis@oneworld.at
Zielgruppe: NÖ Schulen

Medienwerkstatt Linz

Wissensturm 1. Stock
Kärntnerstraße 26
4020 Linz
Hildegard Griebel-Shehata
T 07 32/70 70-46 02
F 07 32/70 70 54-46 02
hildegard.griebel-shehata@
mag.linz.at

shop kann ein bio-faires Frühstück oder eine Jause mit Nahrungsmitteln aus aller Welt gemeinsam mit den SchülerInnen zubereitet werden.

Dauer: mind. zwei Unterrichtseinheiten

→ <http://linz.welthaus.at>

→ <http://schools.welthaus.at>

In 80 Minuten um die Welt

Die Reise führt wahlweise nach Ghana, Indien und El Salvador. Kakao, Reis und Baumwolle sind die Schwerpunktthemen der Ausstellung. In Kleingruppen erkunden die Kinder und Jugendlichen die Verarbeitung von Kakao zu Schokolade, den Anbau von Reis und den Weg der Baumwolle zum T-Shirt. Sie lernen ein Kind aus jedem Land kennen und begleiten es auf die Kakaopflanzung, in die Schule oder in die Textilfabrik. Zwei geschulte ReferentInnen begleiten die Klasse.

Dauer: zwei Unterrichtseinheiten

→ www.suedwind-noesued.at

Workshop 23.4.-9.5.08, 9.00-14.00

Radio-Schnuppertag für Schulen

Produktion eines Radio-Beitrages, Einführung in die Interviewtechnik und in den Schnitt.

Referentin: Hildegard Griebel-Shehata

Workshop 23.4.-9.5.08, 9.00-17.00

TV-Schnuppertag für Schulen

Produktion eines TV-Beitrages, Einführung in die Interviewtechnik und in den Schnitt.

Referentin: Patricia Marchart

Termine sind im Zeitraum zwischen dem 23. April und dem 9. Mai 2008 frei vereinbar.

→ www.medienwerkstatt-linz.at

mi	do	fr	sa	so	mo	di	mi	do	fr	sa	so	mo	di	mi	do	fr
23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.



Wien

Parlament

Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

Parlamentsdirektion/Führungen

T 01/401 10-24 00 (Call Center)

F 01/401 10-26 64

besucherservice@parlament.gv.at

23.4.–9.5.08 **jeden Samstag Führung**

Parlament: Familienführungen

Was ist schwerer: Ein Elefant oder eine der Marmorsäulen des Parlaments? Was verbirgt sich hinter den vielen Türen im Hohen Haus? Und was ist ein Gesetz? In speziellen Familienführungen werden nicht nur Parlamentarismus und Demokratie kindergerecht erklärt, sondern es wird auch auf spielerische Art Neugier auf Politik geweckt. Auf die jungen BesucherInnen warten u.a. ein spannendes Detektivspiel und ein Quiz. Angeboten werden die Führungen jeden Samstag um 9.30, 10.30, 14.30 und 15.30 Uhr, wobei sich der Rundgang am Alter der Kinder orientiert. Es gibt ein Angebot für 6- bis 10-Jährige und für 11- bis 14-Jährige. Dauer ca. eine Stunde.

→ www.parlament.gv.at



Steyr

Museum Arbeitswelt Steyr

Wehrgrabengasse 7

4400 Steyr

T 072 52/773 51-14 bis 17

F 072 52/773 51-11

paed@museum-steyr.at

23.4.–9.5.08 **Schulprojekt**

Unser Steyrer Tagebuch. Band 1: Migration

Die Abteilung für Vermittlung und Kommunikation des Museums organisiert mit dem Integrationszentrum Paraplü ein Großprojekt, in dessen Rahmen Steyrer Schulklassen mit KünstlerInnen ihre Sichtweise und Wahrnehmung des interkulturellen Dialogs in Steyr präsentieren. Die Ausstellung wird am 27.5. eröffnet und gibt eine Bestandsaufnahme interkulturellen Dialogs, die nachdenklich macht.

→ www.museum-steyr.at

→ http://caritas.cyberhouse.at/2019_DEU_HTML.php



Bad Radkersburg

Landesberufsschule

Barthold-Stürgkh-Straße 7-9

8490 Bad Radkersburg

23.4.08–16.5.08 **Ausstellung**

Europa und Schengen

Wanderausstellung „Europa und Schengen“



Wien

BRG Pichelmayergasse

Heide Königshofer

Pichelmayergasse 1, 1100 Wien

T 01/689 18 38-0

F 01/689 18 38-37

heide.koenigshofer@chello.at

24.4.08, 8.00 **Diskussion**

Europa: außen Mauern, innen Barrieren

Afrikanische Flüchtlinge versuchen, mit Schlauchbooten „die Festung“ Europa zu erreichen und riskieren ihr Leben dafür. Gleichzeitig entstehen in der europäischen Gesellschaft Barrieren, die MigrantInnen zu BürgerInnen zweiter Klasse machen. Über Ursachen und Perspektiven diskutieren Schülerinnen und Schüler mit Corinna Milborn (Autorin des Schwarzbuchs „Gestürmte Festung Europa“).

→ www.brg-pichelmayergasse.at

→ www.festungeuropa.net



Salzburg

Akzente Salzburg

Kerstin Schnitzhofer

Glockengasse 4c, 5020 Salzburg

T 06 62/84 92 91-24

F 06 62/84 92 91-22

k.schnitzhofer@akzente.net

24.4.08, 9.00–12.00 **Workshop**

Paroli den Parolen – Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Wer kennt sie nicht, die Sprüche und Parolen, die vorzugsweise an Stammtischen geäußert werden? Doch was ist ihnen entgegenzusetzen? Wieso fallen uns die besten Argumente meistens erst hinterher ein? In diesem Seminar werden Gegenpositionen zu Stammtischparolen gesucht und diskutiert. Die TeilnehmerInnen sollen ermutigt und befähigt werden, zu intervenieren und bei öffentlich und lautstark geäußerten populistischen Parolen effektiven Widerspruch zu artikulieren. Überdies werden politische Erklärungen, Argumente, Schlagwörter und Parolen auf ihre emotionale Wirkung, sachliche Angemessenheit und politischen Konsequenzen sowie auf eventuelle Gegenstrategien hin überprüft.

Referent: Hans Peter Graß, Friedensbüro Salzburg

→ www.akzente.net



Wien

wienXtra-cinemagic

Friedrichstraße 4

1010 Wien

Reservierung:

T 01/586 43 03

cinemagic@wienXtra.at

Preis: € 3,50 pro SchülerIn,
begleitende Lehrkräfte frei

24.4.08, 9.00 und 19.00 **Film**

ENDLICH DARÜBER REDEN – Eine Kriegsgeneration beginnt zu erzählen

Österreich 2007, 53 min., Farbe, DVD;
Regie: Herbert Link; empfohlen ab 14 Jahren
Thematik: Zeitgeschichte, 2. Weltkrieg, Kriegstraumatisierung, Kriegsverletzungen, Mitläufertum bzw. Zivilcourage, Charakteristik der Täter
Im Anschluss an jede Vorstellung findet ein Gespräch mit Regisseur Herbert Link und ZeitzeugInnen statt.

Weitere Termine: 28.4. und 6.5.08 jeweils 9.00 Uhr

→ www.cinemagic.at

Ausführliches Begleitmaterial unter:

→ www.bmukk.gv.at/medienpool/15514/12283.pdf



Eisenstadt

Organisationsbüro für

die Umsetzung des

Europäischen Jahres

des interkulturellen

Dialogs 2008 bei

KulturKontakt Austria

Gerd Gensbichler

T 01/523 87 65-58

F 01/523 87 65-21

gerd.gensbichler@

kulturkontakt.or.at

24.4.08, 11.00–19.00 **Aktion**

ORF-Dialog-Tour – Station Eisenstadt

Vom 4.4. bis 6.5.08 hält der „Dialog-Tour-Konvoi“ des ORF in allen österreichischen Landeshauptstädten. Auf einer Fernseh Bühne und in 5 Zelt-pagoden werden regionale und lokale Initiativen Musik, Publikumsspiele aus verschiedenen Kulturen und erfolgreiche Projekte des interkulturellen Dialogs präsentieren. Über die jeweiligen Dialog-Tage wird im Fernsehen und Hörfunk des ORF berichtet.

Stationen des Dialog-Tour-Konvois: 4.4. Graz, 8.4. Bregenz, 10.4. Innsbruck, 15.4. Salzburg, 17.4. Linz, 22.4. Klagenfurt, 24.4. Eisenstadt, 29.4. St. Pölten und 6.5. Wien (Änderungen vorbehalten).

→ www.bmukk.gv.at/europa/ejid > ORF-Dialog-Tour



→ Hollabrunn

Pädagogische Hochschule
Niederösterreich
(Standort Hollabrunn)
Dechant Pfeifer-Straße 3
2020 Hollabrunn
Information: Ursula Vogel
ursula.vogel@ph-noe.ac.at

Zielgruppe: Allgemeinbildende
höhere Schulen – Unterstufe,
HauptschullehrerInnen,
LehrerInnen an PTS

Anmeldung über
www.ph-noe.ac.at: S08FZA5V28

24.4.08, 13.00–17.00 **Workshop**
Wählen ab 16 und (demokratie-)politische Bildung – Didaktik und aktivierende Methoden

Workshop von Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule:

- Aktivierende Methoden der (demokratie-) politischen Bildung für den Unterricht kennenlernen und ausprobieren
- Reflexion: Wie kann ich als LehrerIn das Thema Demokratie und Wahlen den SchülerInnen zugänglich machen? Auswirkungen der Politik auf Jugendliche und Einflussmöglichkeiten Jugendlicher auf die Politik?
- Präsentation von Materialien zum Thema

→ www.ph-noe.ac.at

→ Judenburg

Bildungsnetzwerk Steiermark/
Regionalstelle Oberes Murtal und
Europahaus Neumarkt
Information: Irina Ehgartner
T 035 72/46 07 91,
06 64/834 71 45
irina.ehgartner@eb-stmk.at

24.4.08, 14.00–18.00 **Tagung**
Migration und Integration im Oberen Murtal

Ziel der Veranstaltung ist es, die Themen Migration und Integration in der Region Oberes Murtal publik zu machen.

Referent: Rainer Münz

→ www.bildungsnetzwerk-stmk.at

→ www.europajugend.at

www.entscheidend-bist-du.at

Interaktive Online-Plattform der Demokratie-Initiative der Bundesregierung, die Jugendliche und junge Erwachsene zu Wort kommen lässt.

Video- und Textblogs, Audioblog (www.demo-pod.at), WIKI-Guide (www.polipedia.at) zu den Themen Demokratie und Partizipation

→ www.entscheidend-bist-du.at





Ö1

24.4.08, 19.05 **Radiosendung Dimensionen**

Dobrij djen, Türkiye!

Wie aus einem Auswanderungsland allmählich ein Einwanderungsland wird.

Millionen von Menschen sind in der zweiten Hälfte des 20. Jh. aus der Türkei emigriert.

Doch seit dem Fall des Eisernen Vorhangs wird das ehemalige Auswanderungsland Türkei immer mehr zum Einwanderungsland. Vor allem vom Balkan, aus dem Nahen Osten, dem Kaukasus, aus Zentralasien und aus den ehemaligen Teilrepubliken der Sowjetunion kommen ImmigrantInnen in die Republik – ihr sozialer und rechtlicher Status ist prekär.

Gestaltung: Tanja Malle

→ <http://oe1.orf.at>



Gutscheinheft für LehrerInnen

Zentrum *polis* baut seit zwei Jahren ein Netzwerk von Kontaktlehrkräften für Politische Bildung auf. Ziel ist es, dass jede Schule in Österreich eine Kontaktlehrperson für diesen Bereich nominiert, die als Infodrehscheibe für Politische Bildung an der Schule fungiert.

Als Dankeschön und zur weiteren Unterstützung ihrer Arbeit erhalten alle Kontaktlehrkräfte heuer im Rahmen der Demokratie-Initiative der Bundesregierung ein Gutscheinheft mit Ermäßigungen und kostenlosen Produkten aus dem Bereich der Politischen Bildung zugeschickt.

Haben Sie an Ihrer Schule noch keine Kontaktlehrkraft für Politische Bildung?
Nominieren Sie gleich jetzt und profitieren Sie vom Gutscheinheft!

Weitere Informationen:

→ www.aktionstage.politische-bildung.at



Wien

Schutzhaus zur Zukunft
Auf der Schmelz, 1150 Wien
Reservierung:
Theater Trittbrettl
3021 Pressbaum
T 022 33/549 31
brossmann@trittbrettl.at
Zielgruppe: Jugendliche ab ca. 14
Jahren, Erwachsene

24.4.08, 20.00 **Premiere Theater Trittbrettl Verfahren – Ein Theaterstück für Hominiden**
Mithilfe kreativer Theaterformen werden den ZuseherInnen die Absurdität des gängigen Lebensstils und seine Auswirkungen veranschaulicht. Dadurch wird die Notwendigkeit ökologisch verantwortlichen Verhaltens anschaulich und eindrucksvoll vermittelt. Es wird zum Überdenken der eigenen Lebensweise angeregt und zu nachhaltigem Handeln motiviert.

→ www.trittbrettl.at



Ö1

24.4.08, 21.01 **Radiosendung Im Gespräch Michael Kerbler im Gespräch mit Barbara Helige**
Barbara Helige, Mitglied der österreichischen Juristenkommission und langjährige Präsidentin der österreichischen Richtervereinigung, sorgt sich um die Qualität der Freiheitsrechte der StaatsbürgerInnen angesichts zunehmender Überwachungsmöglichkeiten durch Polizei und Nachrichtendienste wie Lauschangriff, Rasterfahndung, Trojaner, Videoüberwachung, Fingerabdrücke, Genmusterabdrücke, Vorratsdatenspeicherung und Handyüberwachung.

→ <http://oe1.orf.at>

→ österreichweit

24.4.08 **Kampagne Girls' Day 2008**

Die einzelnen Bundesländer bieten Mädchen unterschiedliche Programme an. Wie im letzten Jahr bieten auch Bundesdienststellen Aktivitäten. Die gemeinsamen Ziele des Girls' Day sind:

- die einseitige Karriereplanung der Mädchen zu ändern (insbesondere auch Mädchen mit Migrationshintergrund);

- Interesse für technische und zukunftsorientierte Berufe zu wecken;
- Unternehmen auf das Potenzial der Mädchen aufmerksam zu machen;
- Eltern bzw. die Öffentlichkeit zu sensibilisieren, dass Mädchen in traditionell männlich dominierten Berufen immer stärker nachgefragt werden.

Am 24.4.08: Angebote in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Tirol und im Burgenland (Vorarlberg am 19.6.08)

→ www.girlsday-austria.at

→ Salzburg

Pädagogische Hochschule
Elfriede Windischbauer
Akademiestraße 23
5020 Salzburg
T 06 62/63 88-20 53
[elfriede.windischbauer@
phsalzburg.at](mailto:elfriede.windischbauer@phsalzburg.at)

Zielgruppe: Studierende der PH
aus den Bereichen Volks-,
Haupt- und Sonderschule

24.4.08 Aktionstag

Impulse zur Politischen Bildung

Vormittags Workshops zu verschiedenen Themen aus dem Bereich der Politischen Bildung, Institutionen stellen sich vor (z.B. Bondeko, Akzente Salzburg, Zentrum *polis*, Friedensbüro Salzburg, Südwind etc.). Filme werden gezeigt, z.B. „Eine unbequeme Wahrheit“ von Al Gore, „Spiegelgrund“ von Schuster/Sindelgruber. Um 13.00 Uhr: Alternativen zur zügellosen Globalisierung von Christian Felber.

→ www.phsalzburg.at/didaktik/politischebildung > Veranstaltungen zur Politischen Bildung an der PH

→ Salzburg

Elmo Kino
St. Julienstraße 5, 5020 Salzburg
Veranstalter: Pädagogische
Hochschule Salzburg
Elfriede Windischbauer
T 06 62/63 88-20 53
[elfriede.windischbauer@
phsalzburg.at](mailto:elfriede.windischbauer@phsalzburg.at)

Anmeldung über die PH-Fort-
bildung unbedingt notwendig

24.4.08 Film

LehrerInnenfortbildung: China Blue

Ein Beitrag der Pädagogischen Hochschule Salzburg im Rahmen des Projekts „Impulse zur Politischen Bildung“.

→ www.phsalzburg.at/didaktik/politischebildung > Veranstaltungen zur Politischen Bildung an der PH > Fort- und Weiterbildung
→ www.elmokino.at



Wien

Albert-Schweitzer-Haus
Garnisongasse 14-16, 1090 Wien
Veranstalter: Verein für
Antirassistische und Friedens-
politische Initiative –
Dar al Janub
Peter Leidenmühler
Kleistgasse 8/3, 1030 Wien
T 06 76/789 34 13
verein@dar-al-janub.net

24.–27.4.08 **Ausstellung und Vorträge**

Palästina – Kultur im Exil

Seit mittlerweile 60 Jahren leben palästinensische Flüchtlinge in Flüchtlingslagern im Libanon. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die sozialen und kulturellen Ausdrucksformen der palästinensischen Zivilgesellschaft im Exil. Dazu gibt es Vorträge, Information und Diskussion zu Themen wie Geschichte Palästinas, israelisch-arabischer Konflikt, Lebensbedingungen der Menschen in den Flüchtlingslagern im Libanon.

Eröffnung: Do ab 17.00; Fr–Sa 10.00 bis 20.00
ReferentInnen: Andrea Komlosy, Daud Abdullah,
Hannes Swoboda, Fritz Edlinger

→ www.dar-al-janub.net



Peter Filzmaier: Politik und Politische Bildung



Der Politikwissenschaftler **Peter Filzmaier** erläutert kompetent und verständlich Grundlagen österreichischer Politik. Zahlreiche Verweise und Literaturtipps machen das für **Schulunterricht** und **Erwachsenenbildung** gedachte Buch zu einem **Standardwerk** für mündige Bürger.

Laufend aktualisierte Arbeitsblätter für den Unterricht finden Sie unter www.dorner-verlag.at

NEU!

176 Seiten, 19 x 26 cm
Buch-Nr. 135 520
ISBN 978-3-7055-0876-7
€ 14,20

Verlag E. DORNER GmbH
Ungargasse 35 • 1030 Wien
Telefon: +43 1 533 56 36 - 0
Fax: +43 1 533 56 36 - 15
office@dorner-verlag.at
www.dorner-verlag.at

E. DORNER

→ Wien

Demokratiewerkstatt des
Parlaments im Palais Epstein
Dr.-Karl-Renner Ring 1
1017 Wien

Information/Anmeldung:
T 01/401 10-29 30
anmeldung@
demokratiewerkstatt.at

Die Teilnahme an den Workshops
ist gratis
TeilnehmerInnen: max. 30

25.4.08, 8.30–12.30 **Workshop**

Partizipationswerkstatt: Mitreden – Mitbestimmen

Thema: „Meine Meinung zählt“

Über die Demokratiewerkstatt des Parlaments:
Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren
können in vier verschiedenen Werkstätten auf
spielerische Art und Weise lernen, wie Demokratie
funktioniert. Inhalte und Themen werden alters-
spezifisch (8–10, 11–12, 13–14 Jahre) aufbereitet.

→ www.demokratiewerkstatt.at

→ Wien

wienXtra-cinemagic
Friedrichstraße 4, 1010 Wien
Veranstalter:
normale.at

Barbara Waschmann
Kegelgasse 24/17, 1030 Wien
T 06 76/553 64 66
junge@normale.at

Zielgruppe:
12 bis 14-jährige SchülerInnen

25.4.08, 9.00–11.30 **Film**

Balljungs – Woher kommen unsere Fußbälle?

Inhaltlich und medienpädagogisch aufbereitete
Dokumentarfilmvorführung im Rahmen von Junge
Normale 08 @ cinemagic.

„Balljungs“ schildert am Beispiel zweier Jungen
die Lebens- und Arbeitsbedingungen der vielen
Kinder, die in der Fußballproduktion in Pakistan
arbeiten. In der inhaltlichen Aufbereitung wird mit
ExpertInnen von Jugend eine Welt und der Südwind
Agentur über „unrunde Bälle aus Kinderhänden“
und Alternativen diskutiert.

→ www.normale.at/32946.html



→ Wien

DSCHUNDEL WIEN/Theater wozek
MuseumsQuartier
1070 Wien

Reservierung:
T 01/522 07 20-20
F 01/522 07 20-30
tickets@dschungelwien.at

25.4.08, 10.30 und 19.30 **Theater**

Jugend ohne Gott

Nach Ödön von Horvath

Grundlage sind Interviews mit Jugendlichen zu
den Themen Idole und Ideale, Lebenssinn,
Gewalt, Geld und Glück, Krieg, Drogen, Schule,
Demokratie, Gott etc. Horvaths Gedanken, die
Statements der Jugendlichen und die Arbeit des
Projektteams bilden die Basis für ein Stück, in

dem junge Menschen bei der Bewältigung einer Aufgabe, nach anfänglichen Konflikten und aberwitzigen Intermezzi, einen Sinn für politisches Bewusstsein und für Nächstenliebe bekommen. Weitere Termine: 26.4.08: 19.30; 28.4.08: 10.30 und 19.30; 29.4.08: 10.30 und 19.30 Uhr

→ www.dschungelwien.at



Steyr

Stadtsaal Steyr
Promenade 9, 4400 Steyr
Kulturzentrum AKKU
Veronika Almer
Färbergasse 5, 4400 Steyr
T 072 52/485 42
akku@servus.at

Umfangreiches begleitendes
Workshopprogramm
für Schulklassen und
Projektgruppen

25.4.08, 20.00 **Musik-Theater-Tanz-Artistik-Spektakel**

Good news from Africa – L'Ensemble Artistique Nantohi: Le Nouveau Testament

25 KünstlerInnen aus Abidjan an der Elfenbeinküste präsentieren bei ihren einzigen Europaauftritten eine atemberaubende Performance, die die Geschichte des Neuen Testaments aus afrikanischer Perspektive erzählt. Symbolträchtige Masken und Kostüme, Meisterpercussionisten, virtuose Tanzchoreographien, FeuerschluckerInnen & StelzengeherInnen. Die Schönheit, Vitalität und Energie afrikanischer Musik & Rhythmik und Performancekunst auf höchstem Niveau! Weitere Termine:

26.4. sowie 1./2.5.08 jeweils 20.00 Uhr

Ticketverkauf → www.aku-steyr.at



Salzburg

Pädagogische Hochschule
Elfriede Windischbauer
Akademiestraße 23
5020 Salzburg
T 06 62/63 88-20 53
elfriede.windischbauer@pshsalzburg.at

Anmeldung über die PH-Fortbildung notwendig

25.4.08 **LehrerInnenfortbildung**

Bilder aus dem Konzentrationslager – Methoden für den Einsatz im Unterricht

„Gemalte ZeitzeugInnenberichte“ des jüdischen Künstlers Alfred Kantor aus den KZs Theresienstadt und Auschwitz: Methodische Anregungen zum Einsatz dieser „ZeitzeugInnenberichte“ im Unterricht. Referent: Heinrich Ammerer (Universität Salzburg)

→ www.pshsalzburg.at/didaktik/politischebildung > Veranstaltungen zur Politischen Bildung an der PH > Fort- und Weiterbildung

→ international

26.4.08 **Jahrestag**

Jahrestag von Guernica

Die deutsche Legion Condor zerstört in einem dreistündigen Bombenangriff am 26.4.1937 die baskische Stadt Guernica.

→ <http://de.wikipedia.org/wiki/Guernica>

→ www.bildungsservice.at/faecher/be/diab450_k.htm



Ö1

26.4.08, 9.05 **Radiosendung Hörbilder**

Exit – Notausgang aus dem Leben.

Sterbehilfe in der Schweiz

Die Schweiz ist neben Holland, Belgien und dem US-Bundesstaat Oregon eines der wenigen Länder, wo Vereine wie EXIT sterbenden Menschen legal Suizidbeihilfe anbieten. Seit über 20 Jahren begleiten ehrenamtliche HelferInnen Kranke und Behinderte auf dem Weg in den selbst gewählten Tod – unterstützt von der Schweizer Ethikkommission, die auch AusländerInnen dieses Recht zugesteht.

Von Jean-Claude Kuner

→ <http://oe1.orf.at>



Wien

DSCHUNGEL WIEN/Theater wozek
MuseumsQuartier
1070 Wien

Reservierungen:

T 01/522 07 20-20

F 01/522 07 20-30

tickets@dschungelwien.at

26.4.08, 19.30 **Theater**

Jugend ohne Gott

Nach dem Stück von Ödön von Horvath
Genauere Informationen zum Stück beim Eintrag
am 25.4. auf Seite 34.

Weitere Termine: 25.4.08: 10.30 und 19.30;
28.4.08: 10.30 und 19.30; 29.4.08: 10.30 und
19.30 Uhr

→ www.dschungelwien.at



Die Aktionstage Politische Bildung stehen 2008 im Zeichen des interkulturellen Dialogs. Austausch und Dialog sind auch ein wichtiges Anliegen der Demokratie-Initiative der österreichischen Bundesregierung. Unterrichtsministerin Claudia Schmied und Wissenschaftsminister Johannes Hahn haben es sich gemeinsam zum Ziel gesetzt, jungen Menschen demokratische Werte bewusst zu machen und in ihnen die Lust an Demokratie und Politik zu wecken.

Daher wurde der Dialog mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen Ende Jänner 2008 gestartet. Bis in den Spätherbst 2008 bietet die interaktive Website www.entscheidend-bist-du.at vielfältige Möglichkeiten zur Diskussion. Außerdem gibt es auch immer wieder die Gelegenheit, direkt mit PolitikerInnen ins Gespräch zu kommen. Gleich zum Auftakt der Aktionstage bekommen Jugendliche die Chance, Bundesministerin Schmied und Bundesminister Hahn im Rahmen des ersten von fünf DemoDATINGS persönlich kennen zu lernen.

**Entscheidend bist Du.
Die Demokratie-Initiative
der Bundesregierung.**

Entscheidend bist DU!

Bundesministerin Schmied ist zutiefst davon überzeugt, dass Politik gerade heute das Engagement und die Initiative – vor allem junger Menschen – braucht: *„Das ist auch der Grund, warum ich mich persönlich in den Dienst der Demokratie-Initiative stelle. Ich wünsche mir eine lebendige Diskussion, junge Menschen, die sich bemerkbar machen, ob im Klassenzimmer, im Bezirk oder im öffentlichen Raum. Einmischen, nicht wegschauen – das ist entscheidend.“*

Bundesminister Hahn will ein Gefühl dafür wecken, dass es wichtig ist, für die eigenen Anliegen einzutreten, denn sonst würden das andere machen. *„Wir versuchen mit dieser Initiative Überzeugungsarbeit zu leisten: Es ist wichtig und richtig, sich einzubringen. Wir müssen den Jugendlichen vor allem vermitteln, was sie davon haben bzw. welche Chance sie sich entgehen lassen, wenn sie von ihrem Wahlrecht nicht Gebrauch machen.“*



Die Kampagne



Demokratie – jedeR kennt den Begriff. Oft wird Demokratie als Aufgabe der PolitikerInnen gesehen. Viele junge Menschen glauben, keinen aktiven Teil zu Politik und Demokratie beitragen zu können/dürfen.

Aber eine lebendige und starke Demokratie braucht gerade junge Menschen!

Sie lebt von

- ... respektvollem Miteinander
- ... verantwortungsvollem Umgang
- ... lebendiger Diskussion
- ... innovativen Ideen
- ... aktiver Beteiligung
- ... wissenschaftlicher Auseinandersetzung
- ... engagierten LehrerInnen
- ... selbstbestimmten BürgerInnen.

Entscheidend bist DU! lautet das Motto der Demokratie-Initiative, die das Mitreden und Mitentscheiden, das politische Engagement junger Menschen fördern möchte. Die österreichweite Sensibilisierungskampagne in Schulen, im Fernsehen und im Radio macht auf das Thema aufmerksam, bietet eine Plattform zur Diskussion und regt an, das eigene Umfeld aktiv mitzugestalten.

Mit den vier Postersujets – Mund halten oder gestalten?, Achselzucken oder aufzeigen?, Gegeneinander oder miteinander? und Ausgrenzen oder einbeziehen? – wurden Themen ausgewählt, die besonders Jugendliche beschäftigen.

Auf der interaktiven Online-Plattform www.entscheidend-bist-du.at können Jugendliche in Video- und Textblogs ihre Meinung sagen und mit anderen über ihre Anliegen und Interessen diskutieren. Außerdem steht mit www.demo-pod.at ein Audioblog zur Verfügung. Der multimediale WIKI-Guide www.polipedia.at wird von, mit und für JugendlicheN zu den Themen Demokratie und Partizipation erarbeitet. Zudem erfahren die Jugendlichen alles über spannende Projekte, die Demokratie verständlich erklären bzw. nachvollziehbar machen.



Die Dialogprojekte

Mund halten oder gestalten? ist die provokante Frage des **Wettbewerbs DemoACTION!** Er fordert Jugendliche auf, Aktionen zu setzen: Was kann man tun, um den Alltag in der Schule, zu Hause, im Ort oder in der Stadt demokratischer zu machen? Jugendliche sind initiativ, verändern ihr Umfeld und dokumentieren ihre Aktionen in Form von Videoclips, Audioclips oder Postern. Insgesamt werden Preise im Wert von mehreren tausend Euro vergeben und die besten Beiträge auf gotv gezeigt. Die Prämierung findet am 4. Juli 2008 in Wien statt.

Der **DemokraTISCH** steht für spontanen Dialog über Demokratie und Demokratieentwicklung. Er wandert von Ort zu Ort und steht einmal im Park, vor der Schule oder im Einkaufszentrum. Am DemokraTISCH diskutieren Jugendliche mit WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen oder Personen aus der Zivilgesellschaft über Fragen wie: *„Was ist für dich eigentlich demokratisch? Was politisch? Was kritisch?“*

Demokratie ist nicht selbstverständlich und verändert sich ständig. Wie Demokratie weiterentwickelt werden kann, damit beschäftigen sich auch WissenschaftlerInnen. In halbtägigen Workshops, so genannten **DemoLABs**, treffen junge Menschen auf ForscherInnen und denken gemeinsam über aktuelle demokratiepolitische Fragen und die Zukunft von Demokratie nach: *Mehr Demokratie durch e-Voting und e-Democracy? Wenn alle gleich behandelt werden, haben dann alle die gleichen Chancen? Macht demonstrieren Sinn?*

PolitikerInnen kennen lernen und mit ihnen ein persönliches Gespräch führen: Beim **DemoDATING** treffen Jugendliche – ähnlich wie beim Speed-Dating – zu zweit oder zu dritt auf Menschen aus der Politik. Die Jugendlichen diskutieren jeweils fünf Minuten mit einer/m PolitikerIn über Fragen zum Alltag von PolitikerInnen, Fragen zur Demokratieentwicklung oder zur Politik. Dann erfolgt der erste Wechsel – die Jugendlichen lernen eineN weitereN PolitikerIn persönlich kennen und das nächste „Date“ beginnt. Insgesamt nehmen je DemoDATING fünf bis sieben PolitikerInnen teil.

Die Themenfelder

Neben der Sensibilisierungskampagne **Entscheidend bist DU!** gliedert sich die Demokratie-Initiative inhaltlich in sechs Themenfelder, die von ExpertInnen-Gruppen intensiv bearbeitet werden. Ziel ist es, viele Projekte nicht nur für Jugendliche, sondern vor allem mit Jugendlichen zu entwickeln und umzusetzen.

1. Starke Demokratie braucht mündige BürgerInnen

In diesem Themenfeld werden Projekte im Bereich der Schuldemokratie umgesetzt: Schulprojektfonds „Demokratie lernen und leben“, österreichweite Gesamterhebung zu Projekten und Ideen zur Stärkung der SchülerInnen-Mitwirkung (Schulparlamente, Klassenräte u. Ä.) und nicht zuletzt Aktivitäten für und mit SchülerInnenvertreterInnen.

2. Demokratie braucht wissenschaftliche Auseinandersetzung

Welche Rolle spielen NGOs für die demokratische Gesellschaft, wie können Ergebnisse der Demokratieforschung auch für Jugendliche greifbar werden und nicht zuletzt wie wird die Möglichkeit des e-Voting wahrgenommen? Das sind die wesentlichen Fragen innerhalb dieses Themenfelds.

3. Demokratie braucht engagierte VermittlerInnen

Diese ExpertInnen-Gruppe entwickelt moderne und umfassende Qualitätsstandards für die Vermittlung politischer Bildung und die Bildungsangebote für LehrerInnen. Die Demokratie-Initiative bietet Schulen und Lehrenden auch neue Ideen zur Demokratievermittlung (Materialien, Unterrichtsbeispiele). Die Einrichtung eines Lehrstuhls für Fachdidaktik an den Universitäten und die gemeinsame Erarbeitung neuer Angebote in der Aus- und Fortbildung für Lehrende und MultiplikatorInnen bilden die Basis erfolgreicher Arbeit in den Schulen.

4. Demokratie braucht starke AkteurInnen

Die Demokratie-Initiative ist Plattform für Austausch und Kommunikation. Mit einem neu entwickelten Einstiegsportal werden bis Herbst 2008 Ideen und Konzepte unterschiedlichster AkteurInnen der politischen Bildung gesammelt und allen zugänglich gemacht. Damit ist ein rascher und interaktiver Austausch möglich. Das ist ein nachhaltiges Vernetzungsprojekt zum Nutzen aller Beteiligten.

5. Demokratie braucht innovative Ideen

Neue Medien und Zugänge wie e-Participation oder e-Democracy sprechen besonders Jugendliche direkt und in ihrer Sprache an. Tun statt lehren lautet die Devise. Im Rahmen dieses Themenfelds werden im Projekt www.polipedia.at gemeinsam mit einer Jugendgruppe unterschiedliche Materialien und Wissensbausteine zu den Themen Demokratie – Politik – Partizipation erarbeitet. Parallel dazu werden aber auch Überlegungen zu anderen Möglichkeiten der Jugendpartizipation angestellt und Perspektiven formuliert.

6. Demokratie braucht kritischen Diskurs

Die Demokratie-Initiative bietet mit Projekten aus Kunst und Kultur auch kreative Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten zur aktiven Gestaltung der Gesellschaft. Ein kritischer Dialog ist wichtig. Nur so entwickelt man sich weiter und bleibt innovativ. Die Projekte werden in ganz Österreich stattfinden und so unterschiedliche Themen wie Integration, Sport oder auch Wahlen behandeln.

Termine

Im Zeitraum der Aktionstage Politische Bildung finden folgende Dialogveranstaltungen statt:

DemoDATING

23.4.2008

DemokraTISCH

23.4.2008

DemoLAB

29.4.2008, 10:00 – 13:00 Uhr

6.5.2008, 10:00 – 13:00 Uhr

8.5.2008, 10:00 – 13:00 Uhr

Der Countdown zum Jugendwettbewerb DemoACTION! läuft!

Einsendeschluss: 14.5.2008

Büro PlanSinn, z. H. Kirsten Förster

1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 54/12

Tel.: (01) 585 33 90-23, Email: foerster@plansinn.at

www.entscheidend-bist-du.at

Die interaktive Online-Plattform bietet in ihren Blogs vielfältige Möglichkeiten zu Diskussion und Gedankenaustausch.

Entscheidend bist Du.
Die Demokratie-Initiative
der Bundesregierung.

bm:uk

BM.W_F^a



Steyr

Stadtsaal Steyr
Promenade 9
4400 Steyr

Information: Magistrat Steyr
Dienststelle für
Kulturangelegenheiten
Stadtplatz 31, 4400 Steyr
T 072 52/575-341

26.4.08, 20.00 **Musik-Theater-Tanz-Artistik-Spektakel**

L'Ensemble Artistique Nantohi: Le Nouveau Testament

25 KünstlerInnen aus Abidjan an der Elfenbeinküste präsentieren bei ihren einzigen Europaauftritten eine beeindruckende und atemberaubende Performance, bei der die Geschichte des Neuen Testaments aus afrikanischer Perspektive erzählt wird.

Informationen über den Ticketverkauf:

→ www.steyr.at > Kultur > Veranstaltungskalender



Steyr

Museum Arbeitswelt Steyr
Wehrgrabengasse 7
4400 Steyr

Information:
Christa Nowshad/
Andreas Spanring
T 072 52/773 51-14 bis 17
F 072 52/773 51-11
paed@museum-steyr.at

26.4.08–16.5.08, Di–So 9.00–17.00 **Ausstellung
Über.Grenzen**

Eigene Identität und Identität der anderen: Bildkompositionen von Alexandra Csongradi, die Geschichten von Migrantinnen erzählen, ihre Gedanken und Gefühle Revue passieren lassen und versuchen, den Kreislauf des Neu-Entstehens von Identitäten sichtbar zu machen.

Vernissage: 25.4.08, 19.00 Uhr

→ www.museum-steyr.at

→ http://caritas.cyberhouse.at/2019_DEU_HTML.php



www.8goals4future.at

Bildungsportal zu den Millenniumsentwicklungszielen der UNO und Österreichischer Entwicklungszusammenarbeit. Enthält umfangreiche Hintergrundinformationen zu den Millenniumszielen, Beschreibungen von Partnerländern der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit in Ländermodulen, Inhalte der Millenniumsziele anhand konkreter Projektbeispiele aus den Ländern des Südens.

→ www.8goals4future.at



Wien

27.4.08, 11.00 und 14.15 **Führung**

Heeresgeschichtliches Museum

Kunst als Aufschrei

Arsenal

1030 Wien

Andreas Huber

T 01/795 61-602 2

F 01/795 61-177 07

hgm.presse@bmlv.gv.at

Preis: € 5,10; ermäßigt: € 3,30

Führungsgebühr: € 2,20

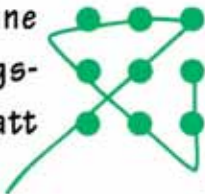
Ilse Krumpöck beleuchtet den Protest gegen die Gewalt zwischen 1918 und 1945.

Das Heeresgeschichtliche Museum bietet SchülerInnen ganzjährig spannende Vermittlungsprogramme zu unterschiedlichen historischen Ereignissen an. Der Eintritt ist für SchülerInnen- und StudentenInnengruppen mit begleitender Lehrperson frei!

An Sonn- und Feiertagen werden Führungen um 11.00 und 14.15 Uhr angeboten. An Wochentagen ist Voranmeldung erforderlich.

→ www.hgm.or.at

die grüne
bildungs-
werkstatt



Im Zentrum unserer Bildungsarbeit steht die Suche nach einem umfassenden Denkrahm

für grüne Politik, der neben dem Grundwert der Ökologie auf Solidarität, Basisdemokratie, Selbstbestimmung, Gewaltfreiheit und auf einer feministischen Grundhaltung beruht.

E-mail: buero@gbw.at

Tel.: 01/526 91 11

Homepage: <http://www.gbw.at>



Krankensaal der Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“, Dezember 1938
Quelle: www.spiegelgrund.at

28.4.07 Jahrestag

Bestattung der Opfer vom Spiegelgrund

Am 28.4.2002 wurden die Überreste von hunderten Kindern bestattet, die in der NS-Zeit in der psychiatrischen Anstalt „Am Spiegelgrund“ in Wien ermordet worden waren.

→ www.spiegelgrund.at



WWW

28.4. Thema der Woche Europa

→ www.schule.at



WWW

28.4. Thema der Woche Menschenrechtsbildung

→ www.schule.at



Wien

wienXtra-cinemagic
Friedrichstraße 4
1010 Wien

Reservierung:
T 01/586 43 03

cinemagic@wienXtra.at
Preis: € 3,50 pro SchülerIn,
begleitende Lehrkräfte frei

28.4.08, 9.00 Film

ENDLICH DARÜBER REDEN – Eine Kriegsgeneration beginnt zu erzählen

Österreich 2007, 53 min., Farbe, DVD;
Regie: Herbert Link; empfohlen ab 14 Jahren
Weitere Informationen zum Film, den anschließenden Gesprächen und weiteren Termine beim Eintrag am 24.4. auf Seite 28.

→ www.cinemagic.at

Ausführliches Begleitmaterial unter:

→ www.bmukk.gv.at/medienpool/15514/12283.pdf



Wien

Jugendzentrum Ottakring
Ottakringerstraße 200, 1160 Wien

Anmeldung:
Zentrum polis

service@politik-lernen.at

28.4.08, 10.00 Theater Trittbrett

Verfahren – Ein Theaterstück für Hominiden

Mithilfe kreativer Theaterformen werden den ZuseherInnen die Absurdität des gängigen Lebensstils und seine Auswirkungen veranschaulicht.

T 01/42 77-274 44
Zielgruppe: Oberstufe

Die Kosten für die Vorstellung
werden vom BMUKK
übernommen

Dadurch wird die Notwendigkeit ökologisch verantwortlichen Verhaltens anschaulich und eindrucksvoll vermittelt. Es wird zum Überdenken der eigenen Lebensweise angeregt und zu nachhaltigem Handeln motiviert.

Dauer der Vorstellung: 80 Minuten

→ www.trittbrettl.at



Wien

Parlament

28.4.08, 10.00 und 13.30 **Führung**
Wir machen ein Gesetz – Gesetzgebung verständlich erklärt

Genauere Informationen siehe beim Eintrag am 23.4. auf Seite 11 und auf Seite 22.

→ www.parlament.gv.at



Wien

Bücherei Philadelphiabrücke
Meidlinger Hauptstraße 73
1120 Wien

Veranstalter: Orient Express

T 01/728 97 25

F 01/728 97 25-13

office@orientexpress-wien.com

Zielgruppe:

MultiplikatorInnen, Interessierte

28.4.08, 10.00–13.00 **Workshop**
Zwangsheirat/FGM (Frauenbeschneidung)

In dem Workshop sollen durch die Expertinnen des Vereins Orient Express Informationen und Handlungsmöglichkeiten weitergegeben werden. Um 9.30 Uhr ist zudem für Interessierte eine Führung durch die Bücherei möglich.

→ www.orientexpress-wien.com

→ www.buechereien.wien.at



Steyr

Stadtsaal Steyr

Promenade 9

4400 Steyr

Kulturzentrum AKKU

Veronika Almer

Färbergasse 5, 4400 Steyr

T 072 52/485 42

akku@servus.at

28.4.08, 10.30 **Musik-Theater-Tanz-Artistik-Spektakel**

Good news from Africa – L'Ensemble Artistique Nantohi: Le Nouveau Testament

25 KünstlerInnen von der Elfenbeinküste präsentieren eine atemberaubende Performance, die die Geschichte des Neuen Testaments aus afrikanischer Perspektive erzählt. Weitere Informationen beim Eintrag am 25.4. auf Seite 35.

Tickets und Infos: → www.akku-steyr.at



→ **Wien**
 DSCHUNGEL WIEN/Theater wozek
 MuseumsQuartier, 1070 Wien
 Reservierung:
 T 01/522 07 20-20
 F 01/522 07 20-30
tickets@dschungelwien.at

28.4.08, 10.30 und 19.30 **Theater**

Jugend ohne Gott

Nach dem Stück von Ödön von Horvath.
 Genauere Informationen zum Stück beim Eintrag
 am 25.4. auf Seite 34.

Weitere Termine: 25.4.08: 10.30 und 19.30;
 26.4.08: 19.30; 29.4.08: 10.30 und 19.30 Uhr

→ www.dschungelwien.at

→ **Wien**
 Depot
 Breite Gasse 3, 1070 Wien
 Veranstalter:
 Kinoki - Verein für audiovisuelle
 Selbstbestimmung
 Gumpendorferstraße 63b
 1060 Wien
 T 06 50/510 92 78
fuchs@kinoki.at

28.4.08, 19.00 **Film**

ArbeiterIn, hörst du es nicht?

Zwei Filme zur politischen Musikkultur der
 internationalen ArbeiterInnenbewegung.
 The Internationale: Der Film erzählt die Ge-
 schichte des legendären Liedes. Auf einer Reise
 durch Raum und Zeit – von der Pariser Commune
 zur Sowjetunion, von Jamaica zum Platz des
 himmlischen Friedens in Peking widmet sich die
 Dokumentation der Geschichte von Menschen,
 deren Leben dieses Lied für immer verändert hat.
 Revolution – Kenen Joukoissa Seisot: Facettenreich,
 gewitzt und äußerst ungewöhnlich bebildert Jouko
 Aaltonen die Schilderungen der mittlerweile in die
 Jahre gekommenen SängerInnen diverser finnischer
 Bands wie Agit-Prop, Torpedo, Neilikka u.a.

→ www.kinoki.at

→ **Budapest**
 Europäisches Jugendzentrum
www.eycb.coe.int
 Information:
 Sigrid Steininger
 (österreichische
 EDC-Koordinatorin)
sigrid.steininger@bmukk.gv.at
www.politische-bildung.schule.at

28.-30.4.08 **Tagung**

Das EDC-Programm 2006-2009

Bei diesem Netzwerktreffen der Koordinatorinnen
 und Koordinatoren der Mitgliedsstaaten des
 Europarates wird u.a. eine Zwischenbilanz zum
 laufenden Programm Education for Democratic
 Citizenship gezogen.

→ www.coe.int/edc



Wien

wienXtra-ifp

Albertgasse 35/II, 1080 Wien

T 01/40 00-834 15

F 01/40 00-99-834 20

ifp@wienXtra.at

29.4.08, 9.30–16.00 **Tagung**

Verkehrte Bilder: Klischees kontra Realitäten.

Von Jugendlichen mit Migrationshintergrund Tagung, die sich mit Klischees und Stereotypen beschäftigt, mit denen Jugendliche mit Migrationshintergrund konfrontiert werden.

Auseinandersetzung in drei Inputreferaten und vier Workshops.

Inputreferate: Barbara Herzog-Punzenberger, Mouhanad Khorchide, Bülent Öztöplü

Workshops: Mouhanad Khorchide, Mari Steindl, Safah Algader, Tove Raiby, Lisa Kolb-Mzalouet u.a.

→ www.ifp.at



SchülerInnen besuchen Ö1

29.4.08, 8.30–14.00 **Workshop**

So entsteht ein Ö1-Mittagsjournal

a) Vorbereitung im Rahmen einer Unterrichtsstunde durch zwei ORF-RedakteurInnen

b) Im Newscenter des ORF Funkhauses werden die Klassen in Kleingruppen den Ressorts zugeteilt. Gemeinsam nehmen sie an der Frühsitzung teil, danach sind die SchülerInnen dabei, wie aus den in der Sitzung geplanten Themen Geschichten entstehen, evtl. ist auch der Besuch von Pressekonferenzen möglich. Ab 12.00 Teilnahme an der Abwicklung des Mittagsjournals, danach Diskussion mit RedakteurInnen.

Vorbereitung: Anhören des Ö1-Mittagsjournals; danach Unterrichtsstunde mit ORF-RedakteurInnen.

Weitere Termine: 30.4., 7.5., 9.5.

jeweils 8.30 bis ca. 14.00 Uhr

→ <http://oe1.orf.at>

Wien

Ort: Ö1/ORF-Funkhaus
Argentinierstraße 30a
1040 Wien

Anmeldung:
Zentrum *polis* –
Politik Lernen in der Schule
Helferstorferstraße 5
1010 Wien

T 01/42 77-274 44

F 01/42 77-274 30

service@politik-lernen.at

www.politik-lernen.at

Zielgruppe: Oberstufe
(max. 20 SchülerInnen)

→ Wien

Jugendzentrum Ottakring
Ottakringerstraße 200
1160 Wien

Anmeldung: Zentrum *polis*
T 01/42 77-274 44
service@politik-lernen.at
Zielgruppe: Oberstufe

Die Kosten für die Vorstellung
werden vom BMUKK getragen.

29.4.08, 10.00 **Theater Trittbrett**

Verfahren – Ein Theaterstück für Hominiden

Mithilfe kreativer Theaterformen werden den ZuseherInnen die Absurdität des gängigen Lebensstils und seine Auswirkungen veranschaulicht. Dadurch wird die Notwendigkeit ökologisch verantwortlichen Verhaltens eindrucksvoll vermittelt. Es wird zum Überdenken der eigenen Lebensweise angeregt und zu nachhaltigem Handeln motiviert.

Dauer der Vorstellung: 80 Minuten

→ www.trittbrett.at

→ Ihre Schule?

Information/Anmeldung:
PlanSinn, Sonja Gruber
T 01/585 33 90-19
gruber@plansinn.at

29.4.08, 10.00–13.00 **Workshop**

DemoLAB

Bei den DemoLABs treffen junge Menschen auf ForscherInnen und denken gemeinsam über aktuelle demokratiepolitische Fragen und die Zukunft von Demokratie nach.

Information: → www.entscheidend-bist-du.at

→ Wien

Parlament

29.4.08, jeweils um 10.00 und 13.30 **Führung**

Wir machen ein Gesetz – Gesetzgebung verständlich erklärt

Genauere Informationen siehe beim Eintrag am 23.4. auf Seite 11 und Seite 22.

→ www.parlament.gv.at

→ Wien

Demokratiewerkstatt des
Parlaments im Palais Epstein
Dr.-Karl-Renner Ring 1
1017 Wien

Information/Anmeldung:
T 01/401 10-29 30

29.4.08, 10.30–14.30 **Workshop**

Medien Werkstätten: Zeitungen, Radio, Film – selbst machen!

Thema: „Manipulation durch Information“

Über die Demokratiewerkstatt des Parlaments:
Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren

anmeldung@
demokratiewerkstatt.at
TeilnehmerInnen:
max. 30
Die Teilnahme an den Workshops
ist gratis

können in vier verschiedenen Werkstätten auf spielerische Art und Weise lernen, wie Demokratie funktioniert. Inhalte und Themen werden altersspezifisch aufbereitet.

→ www.demokratiewerkstatt.at

→ **Steyr**
Stadtsaal Steyr
Promenade 9, 4400 Steyr
Kulturzentrum AKKU
Veronika Almer
Färbergasse 5, 4400 Steyr
T 072 52/485 42
akku@servus.at

29.4.08, 10.30 **Musik-Theater-Tanz-Artistik-Spektakel**

Good news from Africa – L'Ensemble Artistique Nantohi: Le Nouveau Testament

25 KünstlerInnen aus Abidjan an der Elfenbeinküste präsentieren bei ihren einzigen Europa-auftritten eine atemberaubende Performance, die die Geschichte des Neuen Testaments aus afrikanischer Perspektive erzählt.

Weitere Informationen beim Eintrag am 25.4. auf Seite 35.

Information und Tickets: → www.aku-steyr.at



→ **Wien**
DSCHUNDEL WIEN/Theater wozek
MuseumsQuartier, 1070 Wien
Reservierung:
T 01/522 07 20-20
F 01/522 07 20-30
tickets@dschungelwien.at

29.4.08, 10.30 und 19.30 **Theater Jugend ohne Gott**

Nach Ödön von Horvath.

Genaue Informationen zum Stück und weiteren Terminen beim Eintrag am 25.4. auf Seite 34.

→ www.dschungelwien.at

→ **St. Pölten**

29.4.08, 11.00–19.00 **Aktion**

ORF-Dialog-Tour – Station St. Pölten

Informationen zum Ablauf beim Eintrag der ersten Station im Rahmen der Aktionstage am 24.4. auf Seite 28 oder auf:

→ www.bmukk.gv.at/europa/ejid > ORF-Dialog-Tour



→ **Wien**
 Österreichisches Gesellschafts-
 und Wirtschaftsmuseum
 Vogelsangasse 36
 1050 Wien
 T 01/545 25 51
 F 01/545 25 51-55
wirtschaftsmuseum@oegwm.ac.at

29.4.08, 17.00 **Vortrag**
Wozu SOZIALversicherung?

Analyse der Sozialversicherung und deren
 aktuelle Bedeutung.
 Referent: Erich Laminger, Vorsitzender des
 Vorstandsvorstandes im Hauptverband der
 österreichischen Sozialversicherung

→ www.wirtschaftsmuseum.at

→ **Wien**
 Österreichisches Gesellschafts-
 und Wirtschaftsmuseum
 Vogelsangasse 36
 1050 Wien
 T 01/545 25 51
 F 01/545 25 51-55
wirtschaftsmuseum@oegwm.ac.at

29.4.08, 19.00 **Diskussion**
**Sozialpartnerschaft heute – Wachstum und
 soziale Sicherheit weiterentwickeln**

Diskussion zu aktuellen Fragen der Wirtschafts-
 und Sozialpolitik.
 Refenten: Rudolf Hundstorfer, ÖGB;
 Christoph Leitl, WKO

→ www.wirtschaftsmuseum.at

→ **Salzburg**
 Pädagogische Hochschule
 Elfriede Windischbauer
 Akademiestraße 23
 5020 Salzburg
 T 06 62/63 88-20 53
[elfriede.windischbauer@
 phsalzburg.at](mailto:elfriede.windischbauer@phsalzburg.at)
 Anmeldung über die
 PH-Fortbildung unbedingt
 notwendig

29.4.08 **LehrerInnenfortbildung**
Politikum Umwelt.

Inhalte – Perspektiven – Dilemmata

Franz Kok (Universität Salzburg): Definition von
 Umweltpolitik, Steuerungsmöglichkeiten der
 Politik, Bedeutung des individuellen Handelns
 Martin Seibt (Aktion Film): Film „An Unconvenient
 Truth“ (Al Gore) – Filmsprache und Filmtechnik
 Elfriede Windischbauer (Pädagogische Hochschule
 Salzburg): Methoden zum Einsatz des Films im
 Unterricht

→ www.phsalzburg.at/didaktik/politischebildung > Veranstaltungen
 zur Politischen Bildung an der PH > Fort- und Weiterbildung



Wien

Ö1/ORF-Funkhaus

30.4.08, 8.30–14.00 **Ö1-Mittagsjournal**

So entsteht ein Ö1-Mittagsjournal

Information zum Ablauf und zur Anmeldung für Schulklassen: siehe Eintrag im grauen Kasten auf Seite 50.

→ <http://oe1.orf.at>

Wien

Parlament

30.4.08, 10.00 und 13.30 **Führung**

Wir machen ein Gesetz – Gesetzgebung verständlich erklärt

Genauere Informationen siehe beim Eintrag am 23.4. auf Seite 11 und Seite 22.

→ www.parlament.gv.at

Wien

Amerlinghaus
Stiftgasse 8
1070 Wien

Veranstalter:

exil – Zentrum für interkulturelle
Kunst und Antirassismusbearbeitung

T 06 99/12 78 68 23

F 01/890 08 72-15

verein.exil@inode.at

30.4.08, 10.30–13.30 **Workshop**

Straßenkunst – Kunst zum Überleben?

Antirassismusbearbeitung mit der aus der tschechischen Republik stammenden Romafotografin und Filmemacherin Kveta Schubertova: Einführung in Geschichte und Gegenwart der Roma, Fotoausstellung und Kurzfilm „Ein ganzes Leben Armut?“, Collage-Workshop. Der Workshop findet im Rahmen eines Romakulturprojekts von 3.3. bis 18.6.08 statt. Projektabschlussfeste: 11. und 18.6., jeweils 10.30 bis 13.00 Uhr

→ www.zentrumexil.at

Aktionstage 2008 online

Detaillierte und täglich aktualisierte Informationen zu den Aktionstagen 2008 finden Sie im Online-Kalender. Auch Veranstaltungen, von denen wir erst nach Ende des Redaktionsschlusses erfahren haben, sind in diesem Kalender erfasst.

→ www.aktionstage.politische-bildung.at



Steyr

Kulturzentrum AKKU

Färbergasse 5

4400 Steyr

Anmeldung:

Veronika Almer

T 072 52/485 42

akku@servus.at

30.4.08, 20.00 **Fest der Begegnung**

Good news from Africa

Ein Fest für Afrika: den schwarzen Kontinent mit allen Sinnen empfinden.

Mit Helmut Schönleitner & AKKUart Band, INSINGIZI, L'Ensemble Artistique NANTOHI und Gästen.

→ www.akku-steyr.at



Krems

Donau-Universität Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30

3500 Krems

Fachbereich Interkulturelle

Studien

Sandra Lagler

T 027 32/893-25 68

F 027 32/893-43 60

sandra.lagler@donau-uni.ac.at

30.4.-4.5.08 **Workshop**

Intercultural Trainings Design

Erfolgreiche interkulturelle Kommunikation geht weit über oberflächliche Begegnungen mit Höflichkeitscodes, kulinarischen Gewohnheiten und Architektur hinaus und ist vor allem erlernbar. PädagogInnen sollten nicht nur beachten, was gelehrt wird, sondern auch wie Inhalte übermittelt werden.

Referentin: Janet Bennett (Intercultural Communication Institute)

Sprache: Englisch

→ www.donau-uni.ac.at/de/studium/interculturaltrainingdesign



www.epolmedia.at

Welt-Spiel

Spieldauer: ca. 20 min., Alter: 12+, MitspielerInnen: ab 5 Personen

Ein Einstiegs- und Schätzspiel zu **Globalisierung und Gerechtigkeit**. Große Zahlen haben es an sich, dass wir sie uns kaum vorstellen können. Das Welt-Spiel ermöglicht es, die Verteilung der Weltbevölkerung auf die verschiedenen Kontinente bzw. Regionen und die Verteilung des Welteinkommens – wenn auch vereinfacht – darzustellen und zu „begreifen“. Entlehnung in der entwicklungspolitische Mediathek von Welthaus Linz.

→ www.epolmedia.at

→ Österreich/ international

1.5.08 **Internationaler Tag**

Staatsfeiertag – Internationaler Tag der Arbeit

Der 1. Mai – aus Streiks und Demonstrationen der ArbeiterInnenbewegung hervorgegangen – ist gesetzlicher Feiertag in zahlreichen Ländern.

→ www.aeiou.at/aeiou.encyclop.e/e784355.htm

→ www.renner-institut.at > Dokumentation > Geschichte des 1. Mai

→ Ö1

1.5.08, 9.05 **Radiosendung Hörbilder**

Rosies Erbe – Eine Familiensaga der amerikanischen Autoindustrie

Eine Geschichte der Automobilindustrie in Detroit, erzählt anhand einer afroamerikanischen Familie, die seit vier Generationen hauptsächlich im Rougewerk von Ford, aber auch bei General Motors und Chrysler arbeitet.

Ein Feature von Anika Scott.

→ <http://oe1.orf.at>

→ Wien

DSCHUNDEL WIEN & IYASA
(Zimbabwe)
MuseumsQuartier
1070 Wien

Reservierung:

T 01/522 07 20-20

F 01/522 07 20-30

tickets@dschungelwien.at

1.5.08, 19.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie kennen einander nicht, haben verschiedene Ziele, verschiedene Gründe für die Reise, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika und an Geschichten, Spiele und Situationen aus ihrer Kindheit. Getragen wird das Stück von afrikanischen Liedern traditionellen und modernen Ursprungs.

Termine: 1.5.08, 19.30 Uhr

2./3./4.5.08, 16.30 Uhr

5./6./7.5.08, 10.30 und 14.30 Uhr

8./9.5.08, 10.30 und 19.30 Uhr

→ www.dschungelwien.at





Steyr

Stadtsaal Steyr

Promenade 9

4400 Steyr

Kulturzentrum AKKU

Veronika Almer

Färbergasse 5, 4400 Steyr

T 072 52/485 42

akku@servus.at

1.5.08, 20.00 **Musik-Theater-Tanz-Artistik-Spektakel**

Good news from Africa – L'Ensemble Artistique Nantohi: Le Nouveau Testament

25 KünstlerInnen aus Abidjan an der Elfenbeinküste präsentieren bei ihren einzigen Europa-auftritten eine atemberaubende Performance, die die Geschichte des Neuen Testaments aus afrikanischer Perspektive erzählt.

Weitere Informationen beim Eintrag am 25.4. auf Seite 35.

Information und Tickets: → www.akku-steyr.at



Strobl

Bundesinstitut für

Erwachsenenbildung

Bürglstein 1-7

5350 Strobl

1.-3.5.08 **Tagung**

Demokratieverständnis und politische Partizipation. Diskussionen um Wahlalter und Politikfähigkeit.

Internationale Tagung zu Themen rund um Partizipation und Politikfähigkeit Jugendlicher.

→ www.bifeb.at

→ österreichweit

Verein Lernen aus der

Zeitgeschichte

Modecenterstraße 22

1030 Wien

T 01/798 39 55-0

F 01/798 39 55-50

historiker@lettertothestars.at

1.-8.5.08 **Kampagne**

A Letter To The Stars

Seit dem Schuljahr 2002/2003 recherchieren mehr als 45.000 SchülerInnen mit Hilfe ihrer LehrerInnen die Lebensgeschichten von österreichischen Ermordeten und Überlebenden des Holocaust. Heuer können Schulen aus ganz Österreich 250 österreichische Holocaust-Überlebende vom 1.-8.5.08 zu einem Besuch in ihre ehemalige Heimat einladen.

Informationen zu Projekt und Teilnahme:

→ www.lettertothestars.at



Steyr

Museum Arbeitswelt Steyr

Wehrgrabengasse 7

4400 Steyr

Information:

T 072 52/773 51-14 bis 17

F 072 52/773 51-11

paed@museum-steyr.at

1.5.–8.7.08, Di–So 9.00–17.00 **Ausstellung**

Fanshop der Globalisierung

Fußball und Globalisierung: Beispiele aus der Welt des Fußballs liefern Material zur Diskussion ökonomischer Mechanismen, politischer Hintergründe und kultureller Kontexte weltweiter wirtschaftlicher Verflechtungen und Veränderungen.

Vernissage: 9.5.08, 19.00 Uhr

→ www.museum-steyr.at



RENNER-INSTITUT

POLITISCHE AKADEMIE DER SPÖ



- DIALOGFOREN UND KONFERENZEN
- STUDIEN UND PUBLIKATIONEN
- TRAININGS & LEHRGÄNGE
- POLITISCHE PERSONALENTWICKLUNG
- COACHING & BERATUNG

Khiesplatz 12, 1120 Wien

T 01-804 65 01-0

F 01-804 08 74

post@renner-institut.at

www.renner-institut.at

RennerInstitut



Wien

Bildungs- und Heimatwerk NÖ
Schimmelgasse 13-15
1030 Wien

Information/Anmeldung
(bis 25.4.08):

Waltraud Riegler
T 01/533 18 99

F 01/533 18 99-18

w.riegler@bhwnoe.at

Preis: € 20,-

Zielgruppe:

ErwachsenenbildnerInnen und

MultiplikatorInnen aus

dem Bereich Politische Bildung

Max. 10 TeilnehmerInnen

2.5.08, 9.00-17.00 **Workshop**

Wie politische Bildung und Beteiligung (wieder) spannend werden: Das NEUE Internet

Web 2.0 stellt ein hoch interessantes Thema für die politische Bildung und Arbeit dar.

Bei diesem Praxisworkshop steht jeder TeilnehmerIn ein Laptop zur Verfügung. Inhalte: Web 2.0, Recherche im Internet, Interneteinsatz in der Projektarbeit, im politischen Alltag und in der politischen Arbeit, die politische Dimension des Internet. Vorkenntnisse: Basic-Computer- und Internetkenntnisse

ReferentInnen: Hakan Gürses,
Rahel Baumgartner (ÖGPB)

→ www.bhwnoe.at

→ www.politischebildung.at



Wien

DSCHUNGEL WIEN & IYASA
(Zimbabwe)

MuseumsQuartier, 1070 Wien

Reservierung:

T 01/522 07 20-20

F 01/522 07 20-30

tickets@dschungelwien.at

2.5.08, 16.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie kennen einander nicht, haben verschiedene Ziele, verschiedene Gründe für die Reise, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika. Weitere Informationen beim Eintrag am 1.5. auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at



Steyr

Stadtsaal Steyr

Promenade 9, 4400 Steyr

Kulturzentrum AKKU

Veronika Almer

Färbergasse 5, 4400 Steyr

T 072 52/485 42

akku@servus.at

2.5.08, 20.00 **Musik-Theater-Tanz-Artistik-Spektakel**

Good news from Africa – L'Ensemble Artistique Nantohi: Le Nouveau Testament

25 KünstlerInnen aus Abidjan an der Elfenbeinküste präsentieren eine atemberaubende Performance, die die Geschichte des Neuen Testaments aus

afrikanischer Perspektive erzählt. Weitere Informationen beim Eintrag am 25.4. auf Seite 35.

Informationen und Tickets: → www.aku-steyr.at



→ **Mariazell**
 Hauptschule Mariazell
 Hans-Laufensteinweg 1
 8630 Mariazell

2.-9.5.08 **Ausstellung**

Europa und Schengen

Präsentation der Wanderausstellung „Europa und Schengen“

→ www.europajugend.at

Kunst erleben auf der **kunstmeile** krems

Kunstvermittlung für Kinder und Jugendliche

Aktion • Work Shop • Grafikwerkstatt • Kindergeburtstag

... Wissen durch Spiel, Spaß und Spannung!



Kunstmeile Krems GmbH, Kunsthalle Krems und Karikaturmuseum Krems
 Information unter: T: 02732/90 80 10-177, E: office@kunstmeile-krems.at
www.kunsthalle.at - www.karikaturmuseum.at

→ international

3.5.08 **Internationaler Tag
Welttag der Pressefreiheit**

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen erklärte am 20. Dezember 1993 den 3. Mai zum „World Press Freedom Day“.

→ www.politische-bildung.schule.at > Themendossiers > Informations- und Pressefreiheit



01

3.5.08, 9.05 **Radiosendung Hörbilder
Bhutan – Land des Donnerdrachens**

Eine Forschungsreise durch das buddhistische Königreich am Fuße des Himalaya. Andreas Obrecht untersucht die Auswirkungen der Elektrifizierung entlegener ländlicher Gebiete in Bhutan. Das akustische Forschungstagebuch führt in entlegene und für TouristInnen unerreichbare Gebiete des zwischen Indien im Süden und China im Norden gelegenen Königreiches.

→ <http://oe1.orf.at>



Wien

**Demokratiewerkstatt des
Parlaments im Palais Epstein**
Dr.-Karl-Renner Ring 1
1017 Wien

Information und Anmeldung:
T 01/401 10-29 30
anmeldung@
demokratiewerkstatt.at

TeilnehmerInnen: max. 30
**Die Teilnahme an den
Workshops ist gratis**

3.5.08, 13.30–17.00 **Workshop
Politische Werkstatt:****Eine Expedition durchs Parlament!**

Thema: „Auf der Spur des Gesetzes“
Über die Demokratiewerkstatt des Parlaments: Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren können in vier verschiedenen Werkstätten auf spielerische Art und Weise lernen, wie Demokratie funktioniert. Inhalte und Themen werden altersspezifisch aufbereitet.

→ www.demokratiewerkstatt.at



Wien

DSCHUNDEL WIEN & IYASA

(Zimbabwe)

MuseumsQuartier, 1070 Wien

Reservierung:

T 01/522 07 20-20

F 01/522 07 20-30

tickets@dschungelwien.at

3.5.08, 16.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie haben verschiedene Ziele, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika. Weitere Informationen auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at



Wien

Hotel Ibis

Mariahilfer Gürtel 22-24

1060 Wien

Veranstalter:

erinnern.at, BMUKK

Kontakt: Peter Niedermair

T 055 74/524 16

F 055 74/524 16-4

peter.niedermair@erinnern.at

Anmeldung bis 14.3.08

3.-5.5.08 **LehrerInnen-Seminar**

ZeitzeugInnenseminar 2008: Kinder im Nationalsozialismus

Auseinandersetzung mit dem Thema Nationalsozialismus. Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch von ZeitzeugInnen, LehrerInnen und WissenschaftlerInnen. Seminar: 3./4.5.08; am 5.5. Gedenkveranstaltung des Parlaments

→ www.erinnern.at

Schwerpunktthema der **Gendertage 2008** anlässlich des Europäischen Jahres des Interkulturellen Dialogs: **Migration und Gender**.



Vom **3. November bis 10. Dezember 2008** finden Sie themenspezifische Unterrichtsmaterialien, Hintergrundtexte und die Aktivitäten der beteiligten Ministerien auf dem WEB-PORTAL GENDER + BILDUNG www.gender.schule.at

Im Rahmen der Gendertage veranstaltet das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur im Europahaus in Wien **Fortbildungstage vom 2. bis 3. Dezember 2008** (Fortsetzung des 1. österreichweiten Gender Day für Schulen). Zielgruppe sind Lehrer/innen, Schulleiter/innen und Schulaufsichtspersonen.



Wien

DSCHUNDEL WIEN & IYASA

MuseumsQuartier, 1070 Wien

Reservierung: T 01/522 07 20-20

tickets@dschungelwien.at

4.5.08 16.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen auf einer Reise erinnern sich an ihre Heimat Afrika. Weitere Informationen auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at



Ö1

4.5.08 22.30 **Radiosendung Matrix**

Protest reloaded. Wie digitale Technologien die Kultur des Protests verändern

Im Mai 1968 rebellierten StudentInnen zunächst in Paris, dann in halb Europa und den USA. Auf diese Weise lässt sich heute die Öffentlichkeit in einer immer stärker mediatisierten und digitalisierten Gesellschaft nicht mehr effektiv erreichen und beeinflussen. Die Protestkultur bräuchte daher dringend eine Art Upgrade. Gestaltung: Richard Brem

→ <http://oe1.orf.at>

Bildung – Forschung – Beratung

GenderWerkstätte

eine Kooperation von

Frauenservice & Männerberatung Graz

www.genderwerkstaette.at





Europa

5.5.08 **Jahrestag**

Europatag des Europarates

Der Londoner Vertrag zur Gründung des Europarates wird am 5. Mai 1949 von zehn Ländern unterzeichnet (Belgien, Dänemark, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Norwegen, Schweden und das Vereinigte Königreich). Dieser Tag wird seit 1964 als „Europatag“ des Europarates gefeiert.

→ www.coe.int/de

erinnern.at



Foto: BMI/Fotoarchiv der KZ-Gedenkstätte Mauthausen

erinnern.at

Kirchstraße 9/2

6900 Bregenz

T 055 74/524 16

F 055 74/524 16-4

→ office@erinnern.at

erinnern.at organisiert in allen Bundesländern in der Woche vor dem 5. Mai Gedenkveranstaltungen und bietet Anregungen und Unterstützung zu Projekten und Aktivitäten in den Schulen. ZeitzeugInnen werden ihre Erinnerungen an Gewaltherrschaft und Befreiung in LehrerInnenfortbildungen weiter geben, Besuche von Gedächtnisorten und Gedenkstätten an die NS-Zeit werden organisiert bzw. didaktisch-methodisch unterstützt.

→ www.erinnern.at

→ www.mauthausen-memorial.at > Besucherzentrum > Befreiungsfeiern

→ Österreich

5.5.08 **Jahrestag**

Gedenktag gegen Gewalt und Rassismus

Der 5. Mai – der Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Mauthausen – wird seit 1998 im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus als Gedenktag gegen Gewalt und Rassismus begangen.

→ WWW

5.5.08 **Themen der Woche**

Nahost-Konflikt

→ www.politische-bildung.schule.at > Themendossiers > Nahost-Konflikt

Staatsvertrag

→ www.politische-bildung.schule.at > Themendossiers > Staatsvertrag

→ Wien

Heldenplatz

Veranstalter:

Verein Lernen aus
der Zeitgeschichte

Modecenterstraße 22, 1030 Wien

T 01/798 39 55-0

F 01/798 39 55-50

historiker@lettertothestars.at

5.5.08 **Aktion**

Denk.Mal

SchülerInnen gestalten in Erinnerung an die mehr als 80.000 österreichischen NS-Opfer ein Denk.Mal auf dem Wiener Heldenplatz: gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und für Zivilcourage und Mitmenschlichkeit.

→ www.lettertothestars.at > Projekt-Infos > Das Denk.Mal-Projekt

→ Salzburg

Radiofabrik, SE-Raum 1. Stock
Josef-Preis-Allee 16, 5020 Salzburg

EuRegio Medienzentrum

www.euregiomedienzentrum.net

Anmeldung bis 30.4.08 bei:

Zentrum *polis*

service@politik-lernen.at

Preis: € 35,-

Zielgruppe: LehrerInnen,
ErwachsenenbildnerInnen,
Studierende

TeilnehmerInnen: max. 10

5.5.08, 10.00–17.00 **Workshop**

Politische Aspekte von Social Software

Social Software und Web 2.0 sind Metaphern für das Entstehen neuer gesellschaftlicher und politischer Prozesse im Internet. In diesem Workshop geht es einerseits um das Kennenlernen und Ausprobieren der neuen Internet-Tools wie Weblogs, Wikis und Social Bookmarks, andererseits um die Reflexion der möglichen gesellschaftlichen und politischen Relevanz dieser niederschweligen und Partizipation ermöglichenden Werkzeuge.

Referent: David Röthler

→ www.euregiomedienzentrum.net

→ **Wien** 5.5.08, 10.30 und 14.30, **Theater**
DSCHUNGEL WIEN & IYASA **Afrikanische Märchen**
 (Zimbabwe)
 MuseumsQuartier
 Museumsplatz 1, 1070 Wien
 Reservierung:
 T 01/522 07 20-20
 F 01/522 07 20-30
 tickets@dschungelwien.at

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie kennen einander nicht, haben verschiedene Ziele, verschiedene Gründe für die Reise, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika.
 Weitere Informationen beim Eintrag am 1.5. auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at




→ **Ö1** 5.5.08, 13.55 **Radiosendung Wissen aktuell**
 Thema: Interkulturelles Lehren und Lernen.

→ <http://oe1.orf.at>



→ **Ö1** 5.5.08 14.05 **Radiodoktor**
Das Ö1 Gesundheitsmagazin
 Thema: Interkultureller Dialog in der ÄrztInnen-PatientInnen-Kommunikation

→ <http://oe1.orf.at>



→ **Wiener Neustadt** 5.5.08, 14.30–16.30 **Bibliotheksgespräch**
Globales Lernen am Beispiel Gender und Entwicklung
 Südwind NÖ Süd
 Bahngasse 46
 2700 Wiener Neustadt
 T 026 22/248 3
 F 026 22/853 21
 Ingrid.Schwarz@oneworld.at,
 Christine.Tragler@oneworld.at
 Um Anmeldung wird gebeten

Zum Hintergrund dieses Bibliotheksgesprächs: 70% der verarmten Bevölkerung weltweit sind weiblich. Frauen beziehen weltweit 10% aller Einkommen und besitzen 1% des globalen Vermögens. Frauen verrichten 70% der unbezahlten Arbeit. 2/3 der AnalphabetInnen sind Frauen.

→ www.suedwind-noesued.at
 → www.globalactionschools.org



Wien

BRG 7 (3. Stock, Festsaal)
 Kandlgasse 39
 1070 Wien

Veranstalter:

Kritische Geographie
 Reinhard Zeilinger
 Clementinengasse 5/26
 1150 Wien

T 06 64/435 39 55

office@kritische-geographie.at

5.5.08, 15.30–18.00 **Workshop Geographie und Wirtschaftskunde – Politische Bildung 4**

Vortrag und didaktischer Workshop für DidaktikerInnen, LehrerInnen und Studierende des Faches GWK zum Thema: „Der Euro als Spaltpilz? Wie die Gemeinschaftswährung zu regionalen Disparitäten in Europa führt.“

Referent: Christian Rammer (Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim)

→ www.kritische-geographie.at



Ö1

5.5.08, 19.05 **Radiosendung Dimensionen Viele Kulturen. Eine Pädagogik?**

Kinder aus einem Dutzend Nationen, Eltern, mit denen oft die Verständigung nicht nur aus sprachlichen Gründen schwierig ist: Das ist typischerweise die Situation in großstädtischen Volksschulen, Kindergärten und Horten aus Sicht der dort Tätigen. Wie können die Erziehenden und Betreuenden auf derart viele und unterschiedliche Herkunftskulturen und Lebenssituationen eingehen?

Gestaltung: Johann Kneihls

→ <http://oe1.orf.at>



Ferlach

Hauptschule Ferlach
 Marianne Müller/
 Gabriele Schnitzer
 Schulhausgasse 22
 9170 Ferlach

T 042 27/25 31-73

F 042 27/24 31-19

direktion@hs-ferlach.ksn.at

5.–9.5.08 **Schulprojekt Auf der gemeinsamen Geschichte bauen wir unsere Zukunft auf**

Treffen verschiedener Nationen (Partnerschulen) und Durchführung gemeinsamer Aktivitäten in und außerhalb der Schule aus Anlass der Jubiläen „10 Jahre UNESCO-Hauptschule Ferlach“ und „55 Jahre ASP-Schulen“.

→ www.hs-ferlach.ksn.at

→ www.unesco-schulen.at





Wien

wienXtra-cinemagic

Friedrichstraße 4

1010 Wien

Anmeldung:

T 01/586 43 03

cinemagic@wienXtra.at

Preis: € 3,50 pro SchülerIn,
begleitende Lehrkräfte frei

6.5.08, 9.00 Uhr **Film**

ENDLICH DARÜBER REDEN – Eine Kriegsgeneration beginnt zu erzählen

Österreich 2007, 53 min., Farbe, DVD;
Regie: Herbert Link; empfohlen ab 14 Jahren
Weitere Informationen zum Film, den anschließenden
Gesprächen und weiteren Termine beim
Eintrag am 24.4. auf Seite 28.

→ www.cinemagic.at



Ihre Schule?

Information/Anmeldung:

PlanSinn, Sonja Gruber

T 01/585 33 90-19

gruber@plansinn.at

6.5.08, 10.00–13.00 **Workshop**

DemoLAB

Bei den DemoLABs treffen junge Menschen auf
ForscherInnen und denken gemeinsam über aktuelle
demokratiepolitische Fragen und die Zukunft von
Demokratie nach. Nähere Informationen:

→ www.entscheidend-bist-du.at



Wien

DSCHUNDEL WIEN & IYASA

MuseumsQuartier, 1070 Wien

Reservierung: T 01/522 07 20-20

tickets@dschungelwien.at

6.5.08, 10.30 und 14.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen auf einer Reise erinnern sich an ihre
Heimat Afrika. Weitere Informationen auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at

Schulfilmwoche Interkultureller Dialog

Von 5. bis 9. Mai werden in allen Bundesländern
Kinosäle zu Lernorten. 15 Kinos präsentieren ein buntes
Filmprogramm rund um kulturelle Begegnung und
interkulturellen Dialog.

Alle Schulen erhalten das Programmheft zugeschickt.

Als PDF ist es ebenfalls bereit gestellt:

→ www.aktionstage.politische-bildung.at



Europäisches Jahr des
interkulturellen Dialogs 2008



Wien

6.5.08, 11.00–19.00 **Aktion**

ORF-Dialog-Tour – Station Wien

Informationen zum Ablauf beim Eintrag der ersten Station im Rahmen der Aktionstage am 24.4. auf Seite 28 oder auf:

→ www.bmukk.gv.at/europa/ejid > ORF-Dialog-Tour



Baden

Pädagogische Hochschule
Niederösterreich
Mühlgasse 67, 2500 Baden

Information:

PH, Ursula Vogel

ursula.vogel@ph-noe.ac.at

Anmeldeschluss: 16.2.08

Zielgruppe: AHS-Unterstufe,

HauptschullehrerInnen,

LehrerInnen an PTS

6.5.08, 13.00–17.00 **Workshop**

Wählen ab 16 und (demokratie-)politische Bildung – Didaktik und aktivierende Methoden

Workshop von Zentrum *polis*: aktivierende Methoden der (demokratie-)politischen Bildung für den Unterricht und Präsentation von geeigneten Materialien zum Thema.

Reflexion: Wie kann ich als LehrerIn das Thema Demokratie und Wahlen den SchülerInnen zugänglich machen?

Anmeldung über → www.ph-noe.ac.at: S08FZA5V29



Ö1

6.5.08, 13.55 **Radiosendung**

Wissen aktuell

Politische Beteiligung und das „neue“ Internet.

→ <http://oe1.orf.at>



Dornbirn

Globales Lernzentrum

Südwind Agentur

Radetzkystraße 3

6850 Dornbirn

T 055 72/297 52

F 055 72/297 52-6

Anmeldung: Dagmar Klien

dagmar.klien@ph-vorarlberg.at

Zielgruppe:

VolksschullehrerInnen

6.5.08, 16.30–18.30 **Workshop**

Schnupperstunde intensiv – Thema:

Lateinamerika

Wie leben Kinder anderswo? Was spielen oder essen sie? LehrerInnen können zu Türöffnern für eine andere Weltsicht werden. Deshalb heißt es an diesem Nachmittag: Tür auf und immer der Nase nach.

Referentinnen: Petra Hecht, Tanja Huchler

→ www.suedwind-agentur.at

→ www.ph-vorarlberg.ac.at





Wien

Moschee der Union Islamischer
Kulturzentren in Österreich
Pelzgasse 9, 1150 Wien

Veranstalter:

wienXtra-ifp

T 01/40 00-834 15

F 01/40 00-99-834 20

ifp@wienXtra.at

6.5.08, 18.00–21.00 **Diskussion**

Informationsabend: Islam kennen lernen

Der Informationsabend gibt einen allgemeinen Überblick, wie MuslimInnen ihre Religion selbst sehen, verstehen und auch leben.

ReferentInnen: Alexander Osman und Amani Abuzahra (Muslimische Jugend Österreich)

→ www.ifp.at



→ österreichweit

erinnern.at

Kirchstraße 9/2

6900 Bregenz

T 055 74/524 16

F 055 74/524 16-4

office@erinnern.at

6.-7.5.08 **Aktion**

ZeitzeugInnenstage

LehrerInnen können Österreichische ZeitzeugInnen über den Referentenvermittlungsdienst Zeitgeschichte der Abteilung Politische Bildung des BMUKK an die Schulen einladen bzw. sich am Einladungsprojekt von „A Letter to the Stars“ beteiligen und einen der auf der Website aufgelisteten ZeitzeugInnen einladen.

→ www.erinnern.at

→ www.lettertothestars.at



Salzburg

Afro Asiatisches Institut
Wiener Philharmoniker-Gasse 2

5020 Salzburg

Veranstalter:

Pädagogische Hochschule

Elfriede Windischbauer

T 06 62/63 88-20 53

elfriede.windischbauer@

phsalzburg.at

Anmeldung über die

PH-Fortbildung notwendig

6.-7.5.08 **Seminar**

Migration – Integration – Interkulturalität. Kompetenzen fördern – Wissen erweitern

Analyse der verschiedenen Formen der Migration, Ergebnisse der Migrationsforschung, Interkulturelles Wissen und Kompetenz als Basis für Integration, Vielfalt der Kulturen als Chance

ReferentInnen: Elisabeth Moser, Daniela Molzbichler (Afro Asiatisches Institut)

→ www.phsalzburg.at/didaktik/politischebildung > Veranstaltungen zur Politischen Bildung an der PH > Fort- und Weiterbildung





Wien

Ö1/ORF-Funkhaus

7.5.08, 8.30–14.00 **Ö1-Mittagsjournal**

Information zum Ablauf und zur Anmeldung für Schulklassen: siehe Eintrag im Kasten auf Seite 50.

→ <http://oe1.orf.at>



Wien

DSCHUNGEL WIEN & IYASA

(Zimbabwe)

MuseumsQuartier

Museumsplatz 1, 1070 Wien

Reservierung:

T 01/522 07 20-20

F 01/522 07 20-30

tickets@dschungelwien.at

7.5.08, 10.30 und 14.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie kennen einander nicht, haben verschiedene Ziele, verschiedene Gründe für die Reise, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika.

Weitere Informationen beim Eintrag am 1.5. auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at



St. Pölten

Bildungshaus St. Hippolyt

Eybnerstraße 5

3100 St. Pölten

Veranstalter:

Bildungs- und Heimatwerk NÖ

Ranzonigasse 1, 3100 St. Pölten

T 027 42/31 13 37

F 027 42/31 13 37-9

c.schubert@bhwnoe.at

7.5.08, 14.00–18.00 **Workshop**

Interkulturelle Mathematik

Mathematik wird in verschiedenen Kulturen unterschiedlich gelehrt. Bei diesem Workshop stellen Menschen aus anderen Ländern ihre Zugänge zur Mathematik vor.

Es darf ausprobiert werden!

Referentin: Margarete Distelberger

→ www.bhwnoe.or.at

→ www.basisbildung.at



Wien

Österreichisches Gesellschafts-

und Wirtschaftsmuseum

Vogelsanggasse 36

1050 Wien

T 01/545 25 51

F 01/545 25 51-55

wirtschaftsmuseum@oegwm.ac.at

7.5.08, 17.00 **Vortrag**

Klimawandel

Der Klimawandel und die Auswirkungen auf Österreich.

Referentin: Helga Kromp-Kolb, Institut für Meteorologie der Universität für Bodenkultur

→ www.wirtschaftsmuseum.at



Wiener Neustadt

Südwind NÖ Süd

Ingrid Schwarz/Christine Tragler

Bahngasse 46

2700 Wiener Neustadt

Anmeldung:

T 026 22/248 32

F 026 22/853 21

Ingrid.Schwarz@oneworld.at

Christine.Tragler@oneworld.at

suedwind.noesued@oneworld.at

7.5.08, 18.00–20.00 **Workshop Menschenrechte und Migration**

Der Workshop wirft einen Blick auf die Zusammenhänge zwischen internationaler Migration und Menschenrechten. Anhand von Flüchtlingsbiografien, einem Migrations-Brettspiel, der Arbeit mit Bildern und anderen interaktiven Methoden erfahren die TeilnehmerInnen wichtige Hintergrundinformationen über weltweite Migrationsbewegungen und Menschenrechtsverletzungen.

→ www.suedwind-noesued.at→ www.globalactionschools.org

Wien

Österreichisches Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum

Vogelsangasse 36

1050 Wien

T 01/545 25 51

F 01/545 25 51-55

wirtschaftsmuseum@oegwm.ac.at

7.5.08, 19.00 **Vortrag Energiepolitik**

Madeleine Petrovic, Klubobfrau der Grünen im niederösterreichischen Landtag, spricht über die anstehende Weichenstellung in der Energiepolitik. Die zwei Optionen Atomkraft und Kohle sowie erneuerbare Energie und Energieeffizienz werden erörtert.

→ www.wirtschaftsmuseum.at

Klagenfurt

HAK International

Gernot Haupt

Mosteckyplatz 1

9020 Klagenfurt

T 04 63/51 17 70

bibliothek@hak-international.at

7.5.08, 19.00 **Präsentation Schulprojekt Erinnerung an jüdische SchülerInnen in Kärnten**

Öffentliche Abschlussveranstaltung des Projekts: Bei Arbeiten im Archiv der Bibliothek wurde ein Erlass aus dem Jahr 1938 gefunden, in dem die Verweisung aller jüdischen SchülerInnen angeordnet wurde. Es gibt an der Schule keine Informationen darüber, ob und wie viele jüdische SchülerInnen von diesem Erlass betroffen waren. Deshalb soll in diesem Projekt der Geschichte der jüdischen SchülerInnen der HAK Klagenfurt nachgegangen werden.

→ www.hak-international.at→ www.erinnern.at



Europa

8.5.08 **Jahrestag**

Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa

→ www.politische-bildung.schule.at > Themendossiers > Zweiter Weltkrieg

→ international

8.5.08 **Internationaler Tag**

Weltrotkreuztag

Der Weltrotkreuztag wird jährlich am Geburtstag von Henry Dunant, dem Begründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung, begangen.

→ www.rotekreuz.at



Graz

Hauptplatz

Veranstalter: Amt der
Stmk. Landesregierung,
FA1E und Europäische
Föderalistische Bewegung

8.5.08, 9.00–14.00 **Aktion**

Europatag 2008

Informationen, Europa-Quiz, Diskussionen anlässlich des Europatages, Musik- und Tanzgruppen, Präsentation der Ausstellung „Europa und Schengen“.

→ www.europajugend.at

→ www.europatag.steiermark.at

→ <http://europa.eu>

→ Ihre Schule?

Information/Anmeldung:

PlanSinn, Sonja Gruber

T 01/585 33 90-19

gruber@plansinn.at

8.5.08, 10.00–13.00 **Workshop**

DemoLAB

Bei den DemoLABs treffen junge Menschen auf ForscherInnen und denken gemeinsam über aktuelle demokratiepolitische Fragen und die Zukunft von Demokratie nach.

Nähere Informationen:

→ www.entscheidend-bist-du.at



Wien

DSCHUNDEL WIEN & IYASA

(Zimbabwe)

MuseumsQuartier

Museumsplatz 1

1070 Wien

8.5.08, 10.30 und 19.30 **Theater**

Afrikanische Märchen

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie kennen einander nicht, haben verschiedene Ziele,

Reservierung:
T 01/522 07 20-20
F 01/522 07 20-30
tickets@dschungelwien.at

verschiedene Gründe für die Reise, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika. Weitere Informationen beim Eintrag am 1.5. auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at



→ Eisenstadt

Pädagogische Hochschule
Wolfgarten, 7000 Eisenstadt
Information/Kontakt:

Zentrum *polis*
Elisabeth Turek
elisabeth.turek@politik-lernen.at
T 01/42 77-274 27

Anmeldung über die
PH Burgenland: C11S08LC08
www.ph-burgenland.at

8.5.08 14.00–17.30 **Workshop**

Recht hat jede(r)?! – Workshop für Lehrkräfte an der Volksschule

„Recht hat jede(r)?!“ ist eine Workshopreihe, die soziale Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen stärkt und Anregungen für ein faires Miteinander gibt. Die TeilnehmerInnen lernen u.a. aktivierende Methoden kennen, die sie selbst im Unterricht anwenden können.

→ www.politik-lernen.at > Recht hat jedeR!?



→ Wien

edu4you Bildungsakademie
Frankgasse 4
Eingang Garnisongasse
1090 Wien

Veranstalter/Anmeldung:
Zentrum *polis*
Elisabeth Turek
T 01/42 77-274 27
elisabeth.turek@politik-lernen.at

8.5.08, 16.00–18.30 **Studienpräsentation**

Round Table Menschenrechtsbildung in der Schule: Lernen jenseits von PISA

Wie ist es um die schulische Menschenrechtsbildung in Österreich bestellt? Präsentation einer Studie zum Status quo, die im Rahmen des Weltprogramms für Menschenrechtsbildung von Zentrum *polis* in Kooperation mit dem Tiroler Institut für Menschenrechte und Entwicklungspolitik erstellt wurde: Einblick in die Praxis – in ihre Potenziale, aber auch ihre Grenzen, Bestandsaufnahme, Ausblicke für weitere Schritte zur Umsetzung des Aktionsprogramms in Österreich. Im Rahmen der Veranstaltung werden auch prämierte Schulprojekte zu menschenrechtlichen Themen präsentiert.

→ www.politik-lernen.at > Basiswissen > Menschenrechtsbildung



Wien

Volksbildungshaus Wiener Urania
(Klubsaal)

Uraniastraße 1, 1010 Wien

Information:

Science Center Netzwerk

Landstraßer

Hauptstraße 71/1/205

1030 Wien

T 01/710 19 81

F 01/710 19 85

office@science-center-net.at

8.5.08, 16.30–18.30 **Workshop**

playDECIDE – HIV/Aids

Einfaches Brettspiel, das Diskussionen zu aktuellen wissenschaftlichen Themen anregt. Mit Hilfe von playDECIDE ist es möglich, sich sehr schnell Wissen anzueignen und in der Diskussion mit anderen MitspielerInnen die eigenen Standpunkte auszuloten.

→ www.science-center-net.at/aktivit/decide.htm

→ <http://www.aids.at>

→ <http://urania.vhs.at>



Wien

Cafe Kafka

Capistrangasse 8, 1060 Wien

Veranstalter: erinnern für die

zukunft, T 06 50/510 92 78

fuchs@kinoki.at

8.5.08, 19.00 **Lesung**

Widersprechen

Lesung von antifaschistischen Texten zu 1938 von Andre Blau und Barbara Wolflingseder.

→ www.erinnern-fuer-die-zukunft.at



Wien

Flüchtlingshaus der Caritas

Robert Hamerlinggasse 7

1150 Wien

Veranstalter: SOL

Penzingerstraße 18/2 1140 Wien

T 01/876 79 24

sol-wien@nachhaltig.at

8.5.08, 19.00 **Diskussion**

Migration und Globalisierung – Hintergründe und wirtschaftliche Zusammenhänge

Situation in Österreich, Fluchtursachen und Lebensbedingungen in den Herkunftsländern. ReferentInnen: Julianna Fehlinger und die attac-Migrationsgruppe

→ www.nachhaltig.at

Interkulturelles Lernen im Unterricht

Unterrichtsbeispiele und Projekte

90-seitige Broschüre mit konkreten, leicht umsetzbaren Schulprojekten und Unterrichtsbeispielen zum Thema Interkulturelles Lernen: Vorschläge für jede Altersgruppe, thematisch vielfältig, zum Einsatz in vielen Unterrichtsgegenständen.

Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule → service@politik-lernen.at

→ Graz

ETC – Europäisches Trainings- und
Forschungszentrum für
Menschenrechte und Demokratie

Barbara Schmiedl

Schubertstraße 29/I, 8010 Graz

T 03 16/322 888-1

F 03 16/322 888-4

barbara.schmiedl@etc-graz.at

Anmeldeschluss: 30.4.08

Preis: € 10,-

Zielgruppe: Lehrkräfte aller
Fächer, Interessierte

8.–9.5.08, 9.00–17.00 **Workshop**

Achtung (+) Toleranz. Ein Modell für den Umgang mit Diversität

Vom achtsamen Umgang mit Worten und Bildern: Im Workshop wird der Begriff der „Toleranz“ thematisiert und diskutiert sowie ein Toleranzmodell vorgestellt, das in Folge der gewalttätigen Übergriffe gegen MigrantInnen in Deutschland in den Neunzigerjahren von einer Arbeitsgruppe des Centrums für angewandte Politikforschung (CAP) in München ausgearbeitet wurde.

→ www.etc-graz.at



→ Krems

Karikaturmuseum Krems

Steiner Landstraße 3a

3500 Krems

T 027 32/90 80 10-177

F 027 32/90 80 11

office@karikaturmuseum.at

gegen Anmeldung nur am
8./9.5. und nur für Schulklassen

8.–9.5.08 **Vermittlungsprojekt**

Der Ball – völkerverbindend?

SchülerInnen des BG/BRG Rechte Kremszeile haben gemeinsam mit dem Kunstvermittlungsteam KuVerT ein Vermittlungskonzept für SchülerInnen zur aktuellen Ausstellung Der Ball 08. Karikaturen zur Europameisterschaft erarbeitet. Die Vermittlung ist aktiv, themenbezogen und altersspezifisch und bezieht die ausgestellten Werke der 42 KarikaturistInnen mit ein.

→ www.karikaturmuseum.at



→ Salzburg

Veranstalter:

Europäische Akademie Wien

Kutschkergasse 3/4

1180 Wien

T 01/315 78 69

F 01/315 78 69 12

office@ea-wien.at

Anmeldeschluss: 28.4.08

8.–9.5.08 **EU-Fortbildungslehrgang**

Die Europäische Union – transparent und bürgernah

EU-Institutionen und ihre Aufgaben, EU-Gelder – woher kommen sie, wohin fließen sie? Die EU aus der Sicht der ArbeitnehmerInnen. Wie beeinflusst die EU unser Leben? etc. Das BMUKK übernimmt die Kosten für das Programm. Anreise, Verpflegungs- und Unterkunftskosten müssen selbst übernommen werden.



Europa

9.5.08 **Internationaler Tag Europatag der Europäischen Union**

Robert Schuman unterbreitete den Vorschlag für ein Vereintes Europa. Die „Schuman-Erklärung“ gilt als Grundstein der Europäischen Union.

→ <http://europa.eu>



Wien

Ö1/ORF-Funkhaus

9.5.08, 8.30–14.00 **Ö1-Mittagsjournal So entsteht ein Ö1-Mittagsjournal**

Information zum Ablauf und zur Anmeldung für Schulklassen: siehe Eintrag im grauen Kasten auf Seite 50.

→ <http://oe1.orf.at>



Wien

Bildungszentrum der AK Wien
Theresianumgasse 16–18

1040 Wien

Andi Kastner

T 01/501 65 32 18

F 01/501 65 32 27

andi.kastner@akwien.at

Teilnahme kostenlos

9.5.08, 9.00–16.00 **Workshop Antirassismus-Workshop**

Die Arbeiterkammer Wien bietet für Schul-sprecherInnen und KlassensprecherInnen einen Antirassismus-Workshop in Kooperation mit der Asylkoordination an: Wie funktioniert Rassismus? Welche Vorurteile habe ich selbst? Was kann ich gegen Rassismus unternehmen?

→ <http://wien.arbeiterkammer.at/aws>

→ www.asyl.at



Bad Gams

Festsaal der Volksschule
8524 Bad Gams

9.5.08, 10.00–12.00 **Aktion Europatag 2008**

Informationen, Europa-Quiz, Musik- und Tanzgruppen aus Rumänien und Bad Gams, Präsentation der Ausstellung „Europa und Schengen“.

→ www.europajugend.at

→ www.europatag.steiermark.at

**Wien**DSCHUNDEL WIEN & IYASA
(Zimbabwe)

MuseumsQuartier, 1070 Wien

Reservierung:

T 01/522 07 20-20

F 01/522 07 20-30

tickets@dschungelwien.at

9.5.08, 10.30 und 16.30 **Theater****Afrikanische Märchen**

Elf Menschen sind auf einer Reise. Sie kennen einander nicht, haben verschiedene Ziele, verschiedene Gründe für die Reise, aber sie warten gemeinsam. Währenddessen erinnern sie sich an ihre Heimat Afrika.

Weitere Informationen beim Eintrag am 1.5. auf Seite 56.

→ www.dschungelwien.at**Wien**Dokumentationsarchiv des
österreichischen Widerstandes

Altes Rathaus (Innenhof)

Wipplingerstraße 6-8

1010 Wien

T 01/228 94 69-319

F 01/228 94 69-391

office@doew.at

9.5.08, 15.00 **LehrerInnenführung****Dauerausstellung im Dokumentationsarchiv
des österreichischen Widerstandes**

Ziel ist es, LehrerInnen einen Überblick zum Themenangebot des DÖW zu vermitteln und herauszufinden, welche Themen im Rahmen des Zeitgeschichteunterrichts und der Politischen Bildung mit einem Besuch der Ausstellung abgedeckt werden können.

→ www.doew.at**Ö1**9.5.08 19.05 **Radiosendung Dimensionen****Interkulturelle Gärten:****Neue Sozialräume des Empowerment**

Interkulturelle Gärten sind neuartige Sozialräume, in denen MigrantInnen gemeinsam mit den BewohnerInnen der Gastländer Obst und Gemüse anbauen. Die vielfältigen Aktivitäten besitzen kulturübergreifendes, verbindendes Potenzial und helfen den Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten oder vertrieben wurden, eine neue soziale Identität zu finden.

Eine Bestandsaufnahme von Sonja Prieth.

→ <http://oe1.orf.at>

**Steyr**

Museum Arbeitswelt Steyr
Wehrgrabengasse 7
4400 Steyr

Abteilung für Vermittlung und
Kommunikation
Christa Nowshad/
Andreas Spanring

T 072 52/773 51-14 bis 17

F 072 52/773 51-11

paed@museum-steyr.at

9.5.08 20.00 **Konzert**

Chor Gegenstimmen: Stell dich ein – Eine Kantate zur Arbeit

„Die Arbeit ist gebenedeit unter den Plagen. Sie ist zu leisten und nicht bloß zu ertragen.“ Wir schreiben das Jahr 2008. Ein politisch engagierter Chor möchte über das Thema Arbeit singen. Nur passen traditionelle Arbeiterlieder nicht mehr in eine globalisierte, neoliberale, entsolidarisierte Welt. Entstanden ist eine neu komponierte Kantate zur Arbeit mit mehr Fragen als Antworten.

→ www.museum-steyr.at

**Ö1**

9.5.08, 22.15 **Radiosendung Tonspuren**

Der Zauberer Oz – Ein Besuch beim israelischen Autor Amos Oz in der Negev-Wüste

In seinem Buch „Eine Geschichte von Liebe und Finsternis“ erzählt Oz zum ersten Mal die Geschichte seiner Verwandten, seiner Familie und die Geschichte des modernen Israel (zur 60. Wiederkehr der Staatsgründung Israels am 14. Mai). Ein Feature von Barbro Holmberg.

→ <http://oe1.orf.at>

**Neumarkt**

Europahaus Neumarkt
Schlossleiten 6
8820 Neumarkt

Information:

Europäische Föderalistische
Bewegung

T 06 76/317 1420

die.europaer@europajugend.at

9.-12.5.08 **Seminar**

Der Beitrag der Volksgruppen zum interkulturellen Dialog

Seminar mit Fotoausstellung „Ökumene im Banater Bergland“.

Referenten: Heinz Tichy, Wien; Erwin Tigla, Resita/RO; Petru Berbentia, Resita/RO; Valeria Heuberger, Wien; Stefan Pauer, Wien; Ernő Deak, Wien; Richard Basler, Wien

→ www.europajugend.at

→ www.europatag.steiermark.at



→ St. Pölten

St Hippolyt Haus

Eybnerstraße 5

3100 St. Pölten

Arbeitsgemeinschaft

7 Generationen

Am Hainerberg-Dörflein 10

3130 Herzogenburg

T 027 82/824 44

F 027 82/832 78

info@7generationen.at

9.-12.5.08 **Symposium**

Kostbarkeit Leben – konkrete Wege aus der Instrumentalisierung von Mensch und Welt

Während Kritik am derzeitigen Wirtschaftssystem und den dahinter liegenden kulturellen Werten häufig zu hören ist, ist die Erforschung der Alternativen und ihrer Umsetzbarkeit noch entwicklungsbedürftig. Welcher Kulturwandel wäre hier notwendig oder wünschenswert? Der Verbindung von allgemeinen kulturellen Werten, ihrer Ausprägung und Weiterentwicklung mit konkreter Umsetzung soll hier besonders Raum gegeben werden.

→ www.7generationen.at

www.diakonie.at

ELONGÓ

Gemeinwesenorientierte Integration von Flüchtlingsfamilien

Kooperationsprojekt des Diakonie Flüchtlingsdienstes und des Österreichischen Roten Kreuzes.

Familien, denen in Österreich Asyl oder Schutz vor Abschiebung gewährt wurde, können sich bei allen Fragen und Hürden in der Bewältigung des Alltags an ihre so genannten „Buddies“ wenden. Die Buddies sind österreichische Ehrenamtliche, die Unterstützung geben, z.B. bei der Suche nach einem Schul- oder Kindergartenplatz, beim Erlernen der deutschen Sprache oder bei generellen Fragen zu Kultur und Leben in Österreich.

→ www.diakonie.at/fluechtlingsdienst > Was wir tun > Integration > Elongó

Aktionstage Politische Bildung

April/Mai **23. April bis 9. Mai 2009**

mi do fr sa so mo di mi do fr sa so mo di mi do fr
23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09.

www.aktionstage.politische-bildung.at



1989 bis 2009:
Meilensteine der
Europäischen
Integration und
neue Grenzen

Wenn mit dem **Europatag** am **9. Mai 2009** die siebten Aktionstage Politische Bildung zu Ende gehen, wird der Anfang vom Ende der Teilung

Europas 20 Jahre zurück liegen.

Am 2. Mai 1989 begannen ungarische Grenzsoldaten mit dem Entfernen von Zäunen und Beobachtungstürmen an

der Grenze zu Österreich. Dies – und das symbolische

Durchschneiden des Grenzzauns durch die Außenminister Gyula Horn und Alois Mock – steht am Beginn einer Reihe von Ereignissen, die im November 1989 mit dem Fall der Berliner Mauer kulminierten.

1989 begann mit dem österreichischen EU-Beitrittsansuchen auch der Prozess der Integration Österreichs in die Europäische Union. Für die jetzige Generation von SchülerInnen, die nach 1989 geboren ist, ist die Mitgliedschaft bei der EU eine Selbstverständlichkeit. Das Bewusstsein, selbst auch Gestalter dieser Union zu sein und mit der Teilnahme an den Europawahlen im Juni 2009 einen Beitrag zur Entwicklung zu leisten, ist jedoch noch nicht selbstverständlich. Bei diesen Wahlen dürfen erstmals Jugendliche ab 16 wählen und haben damit eine Gelegenheit, an der künftigen Gestaltung Europa mitzuwirken.

Die Aktionstage Politische Bildung 2009 bieten ein Forum, sich mit den vergangenen zwei Dekaden österreichischer und europäischer Entwicklung auseinanderzusetzen und sich Gedanken über die Zukunft der Europäischen Union zu machen.